

**Zeitschrift:** Judaica : Beiträge zum Verstehen des Judentums  
**Herausgeber:** Zürcher Institut für interreligiösen Dialog  
**Band:** 69 (2013)

**Artikel:** Die arabischen Versionen des Midraš Gedullat Mošeh  
**Autor:** Krupp, Michael  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-960946>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die arabischen Versionen des *Midraš Gedullat Mošeh*

Von Michael Krupp\*

Der grosse Gelehrte Adolph (Aron) Jellinek (Drslavice u Uherského Brodu 1820 oder 1821 – 1893 Wien), veröffentlichte im 1853 erschienenen zweiten Band seines sechsteiligen Werkes *Bet ha-Midrasch* über die kleinen Midraschim<sup>1</sup> als Sensation die Auffindung eines alten Midrasch, Auszüge aus einer arabischen Handschrift, der grosse Nähe zu frühen christlichen und jüdischen Apokalypsen aufzuweisen schien. Die Handschrift hatte Konstantin von Tischendorf (Lengenfeld 1815 – 1874 Leipzig) in Ägypten erworben,<sup>2</sup> ohne zu merken (oder anzumerken), dass es sich um eine Übersetzung des *מדרש גדולת משה* / *Midraš Gedullat Mošeh* handelte, der

---

\* Dr. Michael Krupp, Ein Karem A 28, IL-95744 Jerusalem, Israel.

1 ADOLPH JELLINEK, *Bet ha-Midrasch. Sammlung kleiner Midraschim und vermischter Abhandlungen aus der ältern jüdischen Literatur*. 6 Bde, Leipzig / Wien 1853-1877 (mehrere Nachdrucke), Bd. II, S. VII-XI (Einleitung) und 1-11 (Text).

2 Tischendorf hatte die Handschrift von einem Karäer erworben. Dies besagt aber nicht unbedingt, dass die Handschrift karäischen Ursprungs sein muss. LOUIS GINZBERG, *The Legends of the Jews*, 7 Bde, Philadelphia 1909-1938 (mehrere Nachdrucke), Bd. V, S. 416, schreibt dazu: "A manuscript of an Arabic translation of this Midrash is found in the library of Berlin." Es ist anzunehmen, dass es sich dabei um die Handschrift handelt, die Tischendorf aus Ägypten mitgebracht hat. Die beiden Bände des Katalogs von MORITZ STEINSCHNEIDER, *Die Handschriften-Verzeichnisse der Königlichen Bibliothek zu Berlin*, Bd. II: *Verzeichnis der Hebräischen Handschriften*, Berlin 1878 und 1897, weisen eine solche Handschrift aber nicht aus. Auch eine Suche des Mikrofilmintstituts, Jerusalem, war ohne Erfolg. Zu finden war die Handschrift endlich in Leipzig, verzeichnet in: KARL VOLLERS, *Katalog der islamischen, christlich orientalischen, jüdischen und samaritanischen Handschriften der Universitätsbibliothek zu Leipzig*, Leipzig 1906, S 441, HS 1116. Auf der ersten Seite der Handschrift steht der Vermerk *Cod. Tischendorf XLIV*. Auf dem Benutzerblatt gibt es nur einen Eintrag: Rabbiner Samuel Blum, Posen. Vermutlich hat er die Handschrift als Vorbereitung seiner Doktorarbeit *Qissab Musa, ein Beitrag zum bagdadischen Dialekt des Neu-Arabischen*, Würzburg 1925, eingesehen. Zu dieser Veröffentlichung und zu den arabischen Drucken und Handschriften *Qisṣat Mošeh* überhaupt siehe weiter unten.

bereits 1727 in Saloniki in Hebräisch erschienen war und danach über ein dutzendmal mehr, später immer mit jiddischer Übersetzung, und einmal auch mit einer Übersetzung ins Ladino. Jellinek kannte den Midrasch anscheinend nicht. Er ist in die Bände des *Bet ha-Midrasch* nicht aufgenommen, da Jellinek nur von den arabischen Auszügen wusste. So ist er auch von August Wünsche (Hainewalde 1838 – 1912 Dresden), der die meisten kleinen Midraschim von Jellinek in seinen fünf Bänden *Aus Israels Lehrhallen*<sup>3</sup> übersetzt hat, nicht auf Deutsch veröffentlicht worden.<sup>4</sup>

Der zweite, der den Midrasch neu entdeckte, ist der Midraschforscher Shlomo Aaron ben Jakob Wertheimer (Bösing 1866 – 1935 Jerusalem). Er veröffentlichte im 1897 erschienenen vierten Band seiner Sammlung kleiner Midraschim *בתי מדרשות / Bate Midrašot*<sup>5</sup> ein Fragment eines Midrasch unter dem Namen *מדרש כתפוח בעצי היער / Midraš ke-tapuh be-‘aše ha-ya‘ar*<sup>6</sup> nach einer Handschrift aus dem Jemen. Auch ihm war nicht bewusst, dass er nichts Neues entdeckt hatte, sondern lediglich eine Version des *Midraš Gedullat Mošeh*. Mit dieser Veröffentlichung aber wurde der Midrasch in der wissenschaftlichen Welt bekannt; lag doch nun ein hebräischer Text vor, den man für die Vorlage des arabischen Textes von Tischendorf hielt. Der Namen, den Wertheimer seinem Midrasch gab – seine Handschrift trug keine Überschrift – führte allerdings in der späteren Zeit bis heute zu Verwechslungen und Verwirrungen, weil nicht klar war, um welchen Midrasch es sich bei dem Namen *מדרש כתפוח בעצי היער* handelt, so werden in der Literatur bis heute beide Midraschim unterschiedlich und zum Teil als zwei verschiedene Midraschim behandelt.

Ein dritter Sammler kleiner Midraschim, Judah David (Julius) Eisenstein (Międzyrzec Podlaski 1854 – 1956 New York) hat den Midrasch auch nicht gekannt, denn er hat ihn in seinem umfangreichen zweibändigen Werk der Ausgabe kleiner Midraschim<sup>7</sup> nicht veröffentlicht, wohl aber

3 Neu herausgegeben vom Lee-Achim Verlag, Jerusalem 2011.

4 Allerdings findet sich im ersten Band als zehntes Stück ein Midrasch unter dem Titel *Moses Größe* (JELLINEK, *Bet ha-Midrasch* (Anm. 1), Bd. I, S. XXI-XXII [Einleitung] und S. 115-129 [Text]); dies ist aber die Übersetzung eines Midrasch, der bei Jellinek die Überschrift *מדרש פטירת משה / Midraš petirat Mošeh*, 2. Version, trägt und mit unserem *Midraš Gedullat Mošeh* nichts zu tun hat.

5 SHLOMO A. WERTHEIMER, *בתי מדרשות*, 4 Bde, Jerusalem 1893-1897 (mehrere Nachdrucke), Bd. IV, S. 22-30.

6 „Wie ein Apfelbaum unter den Bäumen des Waldes (so ist mein Geliebter unter den Jünglingen)“, HL 2,3. Nach dem Anfang des Midrasch.

7 JUDAH D. EISENSTEIN, *Ozar Midraschim*, 2 Bde, New York 1915 (mehrere Nachdrucke).

den Midrasch כתפוח בעצי היער *ke-tapūḥ be-‘aše ha-ya‘ar*<sup>8</sup> ohne den Schluss, der bei Wertheimer fehlte. In seiner Einleitung zum Midrasch erwähnt Eisenstein mit keinem Wort den *Midraš Gedullat Mošeb*.

Der erste, der den Midrasch unter dem Namen *Gedullat Mošeb* der wissenschaftlichen Welt bekannt machte, war der aus Rumänien gebürtige englische Judaist und Sammler hebräischer Handschriften und Bücher, Moses Gaster (Bukarest 1856 – 1939 Abingdon, England).<sup>9</sup> Als Sammler von Handschriften, die zum Teil von den frühen Drucken abgeschrieben waren, und hebräischen Drucken war Moses Gaster auf den Midrasch gestossen.

Als erster ins Deutsche übersetzt hat Micha Josef bin Gorion (Berdyczewski) (Międzybóž 1865 – 1921 Berlin), Herausgeber zahlreicher jüdischer Legenden in einer Reihe von Sammelwerken, Teile des Midrasch, und zwar aufgrund der fragmentarischen Fassung von Wertheimer.<sup>10</sup>

Eine von Gaster und Wertheimer verschiedene Version hat Christfried Böttrich in einer russischen Zeitschrift von 1894 aus Georgien gefunden. Er hat 1992 eine Übersetzung dieses Textes aus dem Russischen ins Deutsche vorgelegt.<sup>11</sup> Wie der Zufall es wollte, fand sich die hebräische Vorlage dazu in einer Handschrift meiner (M. K.) Sammlung.<sup>12</sup> Diese Version aus dem Kaukasus ist dem Midrasch in persischer Sprache verwandt, der von Amnon Netzer (Rasht, Iran 1934 – 2008 Jerusalem) in einer musterhaften wissenschaftlichen Ausgabe veröffentlicht worden ist.<sup>13</sup>

Der vorliegende Aufsatz hat die arabischen Versionen dieses Midrasch zum Gegenstand und die Veröffentlichung einer der arabischen Handschriften zum Ziel. Arabische Versionen sind seit dem Ende des 19. Jahrhunderts mehr als ein dutzendmal in Livorno und Bagdad gedruckt wor-

---

8 EISENSTEIN, *Ozar Midrashim* (Anm. 7), Bd. I, S. 262a-264b.

9 MOSES GASTER, Hebrew Visions of Hell and Paradise, in: *Journal of the Royal Asiatic Society* 23 (1893), S. 572-582; wieder abgedruckt in MOSES GASTER, *Studies and Texts in Folklore*, 3 Bde, London 1925-1928 (repr. New York 1971), Bd. I, S. 124-141.

10 In: MICHA JOSEF BIN GORION, *Die Sagen der Juden*, 5 Bde, Frankfurt a. M. 1913-1927, Bd. IV: Mose (1926), S. 245-250 und 251-255.

11 CHRISTFRIED BÖTTRICH, Die Himmelsreise des Mose in einer jüdischen Legende aus dem Kaukasus, in: *Journal for the Study of Judaism* 23 (1992), S. 173-196.

12 Zusammen mit anderen Versionen veröffentlicht in: MICHAEL KRUPP, *Moses Himmel-, Höllen- und Paradiesfabrt - Midrasch Gedulat Mosche oder Ke-Tapuach be-Atze ha-Jaar*, Jerusalem 2012.

13 AMNON NETZER, A Midrash on the Ascension of Moses in Judeo-Persian, in: *Irano-Judaica* 2 (Jerusalem 1990), S. 105-143.

den. Die Drucke geben drei Versionen wieder: Mehrere Drucke aus Bagdad (der erste in den 1890er Jahren, der letzte 1936), den Druck Livorno 1919 und den Druck Würzburg 1925. Zu den Bagdader Drucken und zum Druck Würzburg konnte bisher keine handschriftliche Vorlage gefunden werden. Vielleicht hat es solche auch nie gegeben, denn beide halten sich mehr oder weniger an die hebräischen Drucke und scheinen von ihnen direkt übersetzt zu sein. Eine Besonderheit ist der Druck Würzburg, der auch auf einen Bagdader Druck zurückgeht.

Bei diesem Würzburger Druck handelt sich um die Dissertation des oben als Leser der Tischendorfschen Handschrift erwähnten Rabbiners Samuel Chaim Blum (Halberstadt 1882 – 1951 Tel Aviv).<sup>14</sup> Er übersetzte einen Bagdader Druck, der für Absolventen einer jüdischen Schule herausgegeben worden war und von dem sich ein Exemplar in der jüdischen Gemeinde Berlin befand. Blum teilt nach einer Einleitung den Text in Umschrift mit lateinischen Buchstaben mit, wobei die hebräischen Teile in hebräischen Buchstaben belassen wurden und sich so deutlich vom arabischen Text abheben. Nach einer Erklärung der arabischen Formen folgen die deutsche Übersetzung, danach Anmerkungen dazu und zum Schluss ein Vokabular. Dieser Druck scheint eine überarbeitete Version zu sein, „schülergerecht“. Himmelfahrt und Höllenfahrt entsprechen mehr oder weniger der hebräischen Vorlage. Was dann folgt ist ein Konglomerat verschiedener Texte, die sich mit dem Garten Eden beschäftigen. Der eigentliche Teil des Garten Edens der hebräischen Vorlage fehlt, vielleicht lag er dem Übersetzer ins Arabische nicht vor.

Am interessantesten ist der Druck Livorno. Er hat eine längere Einleitung, eine *šabāda*, und kurze Auslegungen eines weiteren Verses des Hohenliedes. Der Druck Livorno ist zwar den hebräischen Drucken verwandt, nicht aber nach ihnen übersetzt worden. Dafür gibt es zu viele Unterschiede und Besonderheiten dieser Version, die sich zwar in Handschriften des hebräischen Textes finden, nicht aber in Drucken. Das Arabische ist in den Versionen recht verschieden, so dass es sich um voneinander unabhängige, in verschiedenen Gegenden der arabisch sprechenden Welt entstandene Übersetzungen handeln muss.

Es gibt mehr Drucke des Textes als Handschriften. Zum Druck Livorno liegen zwei handschriftliche Vorlagen vor. Dies ist zum einen die hier veröffentlichte HS Krupp 3903 und zum anderen eine Handschrift des

---

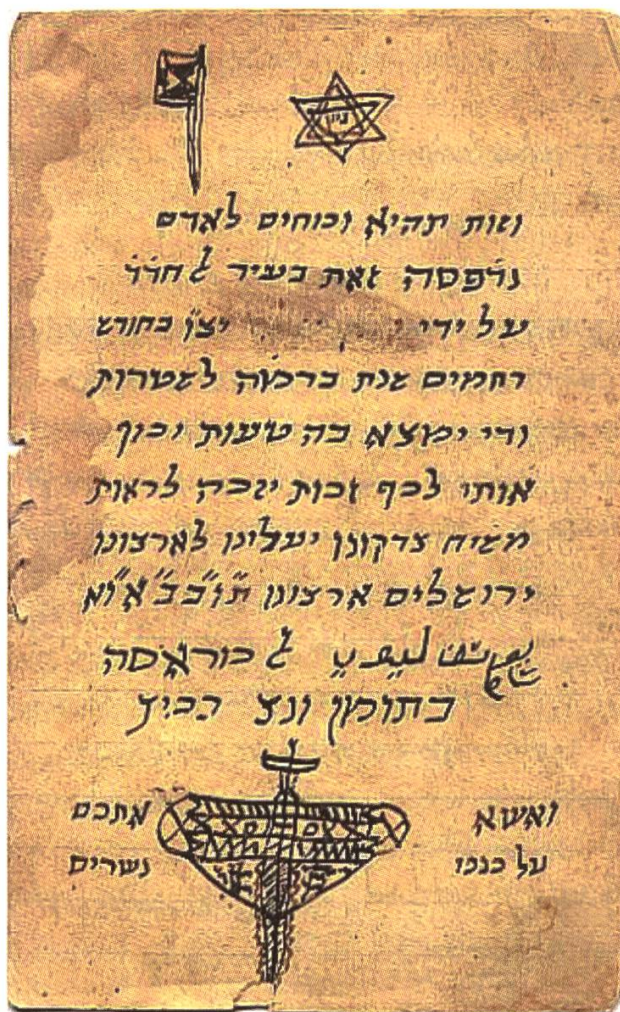
14 SAMUEL BLUM, *Qissab Mussa, Ein Beitrag zum bagdadischen Dialekt des Neu-Arabischen*, Würzburg 1923 (<sup>2</sup>1925, Hannover <sup>3</sup>1927).

Ben Zvi Instituts Jerusalem (HS 3273,1), beschrieben im Katalog der jemenitischen Handschriften des Instituts.<sup>15</sup> Die Handschrift hat ein Kolophon und wurde 1909 von Sulaimān al-‘Adanī geschrieben. Sie ist ausführlicher als die Handschrift 3903 und dem Druck Livorno verwandter.

Die hier veröffentlichte Handschrift 3903 ist sehr spät, nach dem Kolophon wurde sie „im Jahr 2245 nach den Dokumenten“ geschrieben, das entspricht dem Jahr 1934. Der Name des Schreibers ist im ersten Kolophon sorgfältig ausradiert worden. Die Handschrift enthält nur den *Midraš Gedullat Mošeh*, der hier den Namen trägt שְׁעָרֵי גֵן עֵדֶן וּגְיֵהָנָם / *Ša‘are gan ‘eden we-gebinnom* (Die Tore des Garten Eden und des Gehinnom). Sie besteht aus 16 Blättern bzw. 32 Seiten und ist in einer rabbinischen Schrift verfasst, wahrscheinlich im Jemen, wie die Datumsangabe nahelegt, denn nur im Jemen haben Juden in solch später Zeit noch nach der seleukidischen Zeitrechnung gerechnet.

Auf der Rückseite des letzten Blattes findet sich ein zusätzliches Kolophon mit primitiven Zeichnungen, die ein Flugzeug (oder einen Adler?) zeigen und darunter den Spruch aus Ex 19,4: *Und Ich werde euch tragen auf Adlers Flügeln [und euch zu mir bringen]*, der

Leitspruch für die Einwanderung der jemenitischen Juden nach Israel 1949 durch die Luftbrücke von Aden nach Israel. Der zionistische Ton



15 YOSEF TOBI, *Yemenite Jewish Manuscripts in the Ben-Zvi Institute*, Jerusalem 1982, S. 304. Allerdings irrt Tobi, was den *Midraš Gedullat Mošeh* betrifft. Er schreibt: dieser und die zwei weiteren Teile der Handschrift seien in ספר פרי הלימוד, Jerusalem 1958, veröffentlicht. Der dort veröffentlichte Teil ist aber die arabische Version des מדרש פטירת משה / *Midraš Peṭirat Mošeh* und nicht *Gedullat Mošeh*.

wird noch durch einen Davidsstern über dem Text mit der Inschrift „Zion“ unterstrichen.

Da die Handschrift so spät ist, könnte sie vom Druck Livorno abgeschrieben sein, was auch das zweite Kolophon nahelegt, das von einem „Druck“ spricht. Dies ist aber nicht der Fall. Der Text der Handschrift ist gegenüber dem Druck völlig selbständig und originaler. Es fehlen zahlreiche Zusätze des Drucks, die nach späteren Erweiterungen aussehen. Es fehlen die Zufügungen aus dem Zohar und die Erzählung von Nebukadnezar. Auch sonst ist der Text kürzer als der des Drucks.

Neben den beiden genannten Handschriften gibt es noch weitere jüdisch-arabische Handschriften, die keinen Niederschlag in Drucken gefunden haben. Hier handelt es sich zuerst um die Tischendorfsche Handschrift in Leipzig. Sie enthält nicht nur den *Midraš Gedullat Mošeh*, sondern eine Lebensbeschreibung Moses, wie sie sich in dem hebräischen Midrasch *דברי הימים של משה* / *Divre ha-yamim šel Mošeh* findet, die mit dem *Midraš Gedullat Mošeh* endet. Die Handschrift hat ein Kolophon und wurde von Nissim ha-Levi im Jahr 5588 „nach der Erschaffung der Welt“ geschrieben, das entspricht dem Jahr 1828. Bei dem Text des dem *Midraš Gedullat Mošeh* entsprechenden Stückes handelt es sich um eine freie Nacherzählung des hebräischen Midrasch.

Von dieser Handschrift scheint die Handschrift der Nathan Adler Sammlung Nr. 171 (heute New York, Jewish Theological Seminary, Nr. 3366) abgeschrieben zu sein. Sie hat ein parallel zur Tischendorfschen Handschrift angefertigtes Kolophon und ist 1854 von Josef ha-Levi geschrieben worden. Wie die Tischendorfsche Handschrift gibt auch sie das Jahr der islamischen Zählung, also nach der Hiğra (A. H.) an (in diesem Fall das Jahr 1275 = 1858/9). Im Gegensatz zu den hebräischen und arabischen Drucken, die, wie es HS 3903 ausdrücklich vermerkt, „wegen ihrer Heiligkeit die Namen der Engel“ nicht nennt, weisen diese beiden Handschriften Engelsnamen auf, die aber nicht unbedingt den Namen der hebräischen Handschriften entsprechen.

Unter den Handschriften sind darüber hinaus zwei weitere Handschriften meiner (M. K.) Sammlung zu nennen:

(1) Nr. 2660, die aus Djerba stammt und im 18. Jahrhundert geschrieben wurde. Der Anfang der Handschrift fehlt. Sie setzt mit dem Besuch des Mose im Gehinnom ein und bringt danach den Besuch im Garten Eden. Inhaltlich entspricht sie dem Aufbau der hebräischen Handschriften. Allerdings unterscheidet sich das Arabisch von den anderen arabischen Texten.

(2) Nr. 1137, die aus dem Jemen stammt, im 19. Jahrhundert geschrieben worden ist und fast den gesamten Midrasch bis auf den letzten Satz enthält, wobei der Abschreiber vermerkt: „Bis hier habe ich es gesehen“. Sie unterscheidet sich stärker von den anderen arabischen Handschriften, enthält zum Teil die Engelnamen, darunter einen neuen Namen, der sonst nicht auftaucht. Nach Moses Besuch im Gehinnom gibt es eine Abhandlung über die sieben Abteilungen des Gehinnom und für wen sie bestimmt sind. Dieser Text ist sonst unbekannt.

Zum Schluss sei noch auf zwei weitere Handschriften verwiesen, die eine gewisse Verwandtschaft zum *Midraš Gedullat Mošeh* haben.

(1) Das ist zum einen die Handschrift Gaster 183 (heute London, British Museum Or 10377). Diese Handschrift weist eine starke Verkürzung des Midrasch auf. Der Besuch im Himmel fehlt ganz, Hölle und Paradies werden nur gestreift. Eine hebräische Übersetzung davon befindet sich in Manchester (John Rylands University Library, Ms. Gaster 958).

(2) Das ist zum anderen eine Handschrift, die sich in der Bibliothek der Hebräischen Universität Jerusalem (The National Library of Israel Ms. Heb. 8°5540) befindet. Sie trägt die Überschrift ספר קצת משה רבינו / *Sefer qišṣat Mošeh Rabbenu*, hat aber inhaltlich nicht viel mit dem *Midraš Gedullat Mošeh* gemeinsam. Sie wurde 5667 (= 1907/8) in einer sefardisch-orientalischen Kursive geschrieben, die nicht leicht zu entziffern ist.

### Zu Text und Übersetzung der Hs 3903

Wie viele judäo-arabische Handschriften, weist auch diese Handschrift eine Reihe von orthographischen Eigenheiten auf, die hier nur summarisch genannt, im einzelnen aber nicht weiter diskutiert werden sollen. Zu diesen Eigenheiten gehören unter anderem:

(1) die nur allzu spärliche Setzung diakritischer Punkte (Zeichen) über den Konsonanten zur Unterscheidung ihrer Lautung (צ/ץ ה/ה ג/ג ד/ד ת/ת ט/ט). Die fehlenden diakritischen Punkte (Zeichen) werden im folgenden Text *nicht* nachgetragen.

(2) die – allerdings keineswegs durchgängige – Assimilierung des ל des arabischen Artikels an einen folgenden „Sonnenbuchstaben“ (z. B. אתאני statt אל תאני). In diesen Fällen wird das ל in [ ] nachgetragen. Gleiches gilt für die Auslassung des ם des Artikels nach den eingliedrigen Präpositionen כ und כ. Auch in diesen Fällen wird das ם in [ ] nachgetragen.

(3) die – gleichfalls nicht durchgängige – Auslassung eines ם als Ausdruck eines langen  $\bar{a}$  (z. B. עלמין statt עאלמין). In diesen Fällen wird das ם in [ ] nachgetragen, etc.

Im Folgenden werden der judäo-arabische Text und die deutsche Übersetzung abgedruckt. In der Gliederung des Textes hält sich die Übersetzung nach Möglichkeit an die Zeilenfolge des Originals. Die im Text in Klammern stehenden Zahlen verweisen auf die Paragraphen des hebräischen Textes, der dem arabischen Text zumindest inhaltlich entspricht. Es handelt sich um die Paragraphen der Synopse der oben genannten Veröffentlichung. Auf eine Kommentierung und Hinweise auf verwandte christliche und jüdische apokalyptische Literatur ist hier aus Platzgründen verzichtet worden. Sie finden sich zum einen ausführlich in der genannten Veröffentlichung und sollen zum anderen weiterer exegetischer Bearbeitung vorbehalten bleiben.

Bei der Übersetzung selbst waren jemenitische Freunde, YAIR HOD und sein Vater, behilflich, denen an dieser Stelle herzlich gedankt sei.

Mein besonderer Dank gilt dem Herausgeber der JUDAICA, Professor STEFAN SCHREINER (Tübingen), der nicht nur den Artikel für den Druck vorbereitet hat, sondern mit zahlreichen Korrekturen und Verbesserungen bei der Lesung des arabischen Textes wie der Übersetzung Entscheidendes zur Qualität des Artikels beigetragen hat. Auch die Anmerkungen und die Verbesserung der Lesarten, die der Abschreiber der Handschrift nicht korrekt wiedergegeben hat, stammen vom Herausgeber.

## Und dies ist das Tor des Himmels – Die Tore des Garten Eden und des Gehinnom

1. **Gepriesen** sei Gott, mein Gott, und erhaben das Gedenken an Ihn \*
  2. der Herr der Welten \* der Mächtige, der Macht hat \* über alle
  3. Welten, \* der Herr der Herren, der die Sklaven befreit \* und erschafft
  4. die Wolken \* der Herrscher der Herrschenden \* der Allmächtige, der Getreue \*
  5. die klare Wahrheit \* der die Ungläubigen bestraft \* und zu Schanden macht die
  6. Sünder \* der den Gläubigen hilft, und gedenkt der Frommen und der
  7. Rechtschaffenen, \* der befreit hat die tugendhaften Kinder Israel von den
  8. Ägyptern und sie zu Freien gemacht hat \* und durch die Wüste
  9. Wandernden. \* Er sandte ihnen den getreuen Hirten, Musa
  10. ibn 'Imran, Friede über ihn, und er führte sie aus Ägypten,
  11. *um des Verdienstes* Abrahams, Isaaks und Jakobs willen, Friede über sie.
  12. *Wer ist sie, die da aus [der Wüste aufsteigt]*?<sup>1</sup> Wer ist sie, die da aufsteigt
  13. aus der Wüste? \* Das ist die Gemeinde Israels, deren alle Werke
  14. insgesamt aus der Wüste stammen, das *Sanbedrin*, die *Wohnstatt*,
- die

[Seite 1b]

15. die *Fahnen*, sie alle [kommen] aus der Wüste, wie *Rauchsäulen*.<sup>2</sup>
16. Dies ist ein Hinweis auf *die Wolken der Herrlichkeit*,<sup>3</sup> die vor ihnen war,
17. [vor] jeder *Schlange, Seraf und Skorpion*<sup>4</sup> \* allem anderen Gewürm, das kriecht,
18. jedem Schädling: Und der Rauch stieg auf, so dass ihn sehen
19. alle *Völker*, und die Liebe zu Israel sie überkommt,
20. wie der *Bibelvers* sagt: *wie Räucherduft von Myrr*,<sup>5</sup> die Gemeinde Israel
21. *um des Verdienstes* Abrahams willen, der verglichen wird

---

1 HL 3,6.  
2 HL 3,6.  
3 bSukka 11b.  
4 Dtn 8,15.  
5 HL 3,6.

## וזה שער השמים שערי גן עדן וגיהנם

- .1 **תבארוך** אללה אלאהי ותע[א]לא דכרה \*
- .2 רב אל ע[א]לאמין \* אל עזיז אל גבאר \* עלא כל אל
- .3 ע[א]למין \* רב אל ארבאב \* מעתק אל רקאב \* ומנשי
- .4 אל סחאב \* צלטאן אל צלאטין \* אל טאיק אל אמין \*
- .5 אל חק אל מבין \* ומקים אל כאפרין \* ומהלך אל
- .6 צאלמין<sup>6</sup> \* ונצר אל מומנין \* וחאפץ<sup>7</sup> אל אוליא ואל
- .7 צאלחין \* אלדי כלץ בני ישראל אל פאצלין מן אל
- .8 מצריון וגעלהום מעתוקין \* ופי אל ברארי
- .9 סאלכין \* וארסל להום אל ראעי אל אמין מוסא
- .10 אבן עמראן עא"ס וכאן כרוגהם מן מצר
- .11 אל אול בזכות אברהם יצחק ויעקב עא"ס
- .12 מי זאת עלה מן<sup>8</sup> \* מן הי האדי א[ל]טאלעה
- .13 מן אל בר \* והי כנאסת<sup>9</sup> ישראל אלדי גמיע
- .14 אל כול אעמאלהא מן אל בר \* אל סנהדרין ואל משכן

ואל

[עמוד ב1]

- .15 ואל דגלים כולהן מן אל בר \* כתימרות עשן<sup>10</sup> \*
- .16 הו דמז לענני כבוד<sup>11</sup> ואלדי מן קודאמהם כל
- .17 נחש שרף ועקרב<sup>12</sup> \* גמיע דבאיב אל סאירין
- .18 אל מודין : וטלע אל עשן לחתא אן ישופו
- .19 גמיע אל אומות \* ותכון היבת ישראל עליהם
- .20 וקאל אל פסוק מקטארת מור<sup>13</sup> אן כנסת ישראל
- .21 אל מתוגה בזכות אברהם אלדי תמתל

6 = טאלמין.

7 = וחאפץ.

8 HL 3,6.

9 = כנסת.

10 HL 3,6.

11 bSukka 11b.

12 Dtn 8,15.

13 HL 3,6: מקטרת מור.

22. dem [Duft von] Moschus, so Abraham. Und *der Weibrauch*<sup>14</sup> mit Isaak,  
23. der *auf dem Altar* geopfert wurde. *Von allen Spezereien des Krämers*,<sup>15</sup>  
24. das ist Jakob, gleich einer Duftwolke, der es an  
25. nichts fehlt \* von den Düften und erhabenen  
26. Wohlgerüchen. Vollkommen in allem Stufen der *Priesterschaft*,  
27. des *Leviten-* und des *Königtums* und der *Feldzeichen*. Und es schickte  
28. ihnen Gott den Meister aller Wissenden, und das ist  
29. Mose, [von dem] der Midrasch [sagt] (2) *Wie ein Apfelbaum unter den Bäumen*

des Waldes

[Seite 2a]

30. *des Waldes*<sup>16</sup> ist Mose, Friede über ihn, in der Stunde, in der sich ihm offenbarte  
31. am Horeb der Herr, Lob sei Ihm \* und sprach: Geh, o Mose,  
32. und führe heraus mein Volk, die Kinder Israel, aus Ägypten, denn ihr Schreien  
33. ist zu meinem Thron gedrungen, dem Thron [der Herrlichkeit], und Ich  
gedenke des Bundes mit ihren Vätern.

34. (3) Da antwortete Mose und sprach: Herr der Welten, ich gehe  
35. zum Pharao und führe heraus die Kinder Israel aus Ägypten. \*  
36. Sprach Er: O Mose, du hast dich erniedrigt, bei deinem Leben, Ich  
37. werde dich erheben über *die Dienstengel*, denn *Demut*  
38. *erbeischt Ehre*.<sup>17</sup> Ich mache dich stark, bei Meiner Ehre, und gebe dir  
39. ganz Ägypten in deine Hand, lasse dich aufsteigen zum Himmel und zeige dir  
40. die Engel und die Pforten des oberen Himmels.

41. (5) **Zu eben jener** Zeit, als Mose zum Himmel hinaufstieg,  
42. gab Er ihm die Tora. Der Heilige, gepriesen sei Er, sprach zu Met[atron] *dem*  
43. *Fürsten des Angesichts*: Geh und bring mir Ben Amram in Meinen Garten,  
44. mit Pauken und Trommeln und Tanz, mit Freude und Jubel.

Da sprach

[Seite 2b]

45. (6) Da sprach Met[atron] vor dem Herrn: Mose kann nicht  
46. hinaufsteigen zum Ort der *Engel aus Feuer* und *den Seraphim aus*

---

14 HL 3,6.

15 HL 3,6.

16 HL 2,3.

17 Prov 29,23.

- .22 ללמסך כדאלך אברהם \* ואל לבונה<sup>18</sup> ליצחק  
 .23 אלדי תקרב על המזבח \* מכל אבקת רכול<sup>19</sup>  
 .24 הו יעקב ומתל זעבת אל עטאר אלדי מא  
 .25 תנקז שי \* מן אל שמומאת ואל עטוראת  
 .26 אל עאל \* כאמל בכול שי מעלות אל כהנה  
 .27 אל לוויה ואל מלכות ואל דגלים וארסל  
 .28 להם אליה בסייד גמיע אל עאלמין והוא  
 .29 מוסא אלדי פי אל מדרש כתפוח בעצי

היער

[עמוד א2]

- .30 היער<sup>20</sup> משה ע"ה פי סעת אלדי תגלא<sup>21</sup> עליה  
 .31 אל רב סבחאנה \* פי חרב וקאל לה אמשי יא מוסא  
 .32 ואכרג קומי בני ישראל[א]יל מן מצר לאן ציאחהם  
 .33 וצלת כורסי אל ערש ודכרת עהד אבאהתהם  
 .34 וגוב מוסא וקאל יא רב אל ע[א]למין אנא ארוח  
 .35 ענד פרעון ואכרג בני ישראל מן מצר \*  
 .36 קאל יא מוסא אנת וטית בנפסך וחיאתך אני  
 .37 אעליך עלא מלאכי השרת \* ושפל רוח  
 .38 יתמוך כבוד \* ועזת וגלאלי אן אעטי  
 .39 גמיע מצר בידך ואטלעך אל סמא וארויך  
 .40 אל מלאיכה ושוארע אל סמא \* אל עאלייה  
 .41 פי דאלך אל וקת למא טלע מוסא  
 .42 אעטאה אל תורה קאל הקב"ה למ"ע שר  
 .43 הפנים רוח וגיב לי בן עמרם בגנאני  
 .44 בדפוף וטבול וטיסאן בטרב ומזיכה

וקאל

[עמוד ב2]

- .45 וקאל מ"ט קודאם אל רב מוסא מא יקדר  
 .46 יטלע מלכאן<sup>22</sup> מלאכי אש ושרפים של

18 HL 3,6.

19 HL 3,6.

20 HL 2,3.

21 = תגלי.

22 = למכאן.

47. *Feuer*, denn er ist *Fleisch und Blut*. Sprach zu ihm der Herr: Geh  
 48. hin zu ihm und verwandle seinen Körper in Feuer, seine Augen  
 49. in brennendes Feuer und seine Zunge in loderndes Feuer.  
 50. (8) Da stieg Met[atron] hinab zu Mose, und als Mose ihn sah,  
 51. erschrak er und wollte auf sein Angesicht fallen.  
 52. (9) Da sprach Mose: Was willst du, wer bist du? \* Sprach er zu ihm:  
 53. Fürchte dich nicht, mein Sohn. \* Ich bin Hānokh ibn Jared.  
 54. Ergriffen hat mich der Herr und mich zum Himmel hinaufgebracht. Ich bin  
 55. einer von den Engeln \* und mein Name ist Met[atron]. Gesandt hat mich  
 56. der Herr, ich soll dich zum Himmel hinaufbringen \* (11) Antwortete ihm  
 57. Mose und sprach: Wie kann ich hinaufsteigen zum Ort von  
 58. Feuer, ich bin doch Fleisch und Blut? Ich kann mich nicht in euch verwandeln.  
 59. Sprach zu ihm Met[atron]: Fürchte dich nicht und sei unbesorgt des-  
 wegen

[Seite 3a]

60. wegen. (12) Zur selben Zeit stand Met[atron] und verwandelte Mose  
 61. in Feuer, seine Augen [waren wie] brennendes Feuer und seine Zunge wie  
 62. loderndes Feuer. (13) Und es standen Engel, fünfzehn-  
 63. tausend zu seiner Rechten und fünfzehntausend zu seiner Linken,  
 64. und fünfzehntausend von vorn und ebenso von hinten,  
 65. und Mose und Met[atron] in der Mitte. (15) Sie stiegen hinauf zum ersten  
 66. Himmel. Und Mose sah Wasser ringsum  
 67. und darauf Engel stehend ohne  
 68. Zahl. \* (17) **Und als** Mose dies sah,  
 69. fragte er Met[atron] und sprach zu ihm: Was sind das für  
 70. Engel, und was sind das für Pforten? \* Sprach er zu ihm:  
 71. Das sind die, von denen die *Gebete* emporsteigen.  
 72. Und dies sind die Pforten des Gebets, die Pforten des Flehens, die Pforten  
 73. des Bittens, die Pforten der Anrufung, die Pforten der Sättigung,  
 74. die Pforten des Hungers, die Pforten des Reichtums, die Pforten  
 der Armut

[Seite 3b]

75. der Armut, die Pforten der Fülle des Regens, die Pforten des Ausbleibens

- .47 אש והו בשר ודם קאל לה אל רב רוה
- .48 אלא ענדה ואקלב גסמה לנאר ועיונה
- .49 משעיל נאר ולסאנה מתל מקדח אל נאר
- .50 **פנול** מ"ט [א]לא ענד מוסא ולמא שאפה
- .51 מוסא אכתזע וארד יצקט עלא וגהה
- .52 וקאל מוסא איש תכון ומן אנת \* קאל לה
- .53 לא תכאף יא ולדי \* אנא חנוך אבן ירד
- .54 אכדני אל רב וטלעני אלא אל סמא וצרת
- .55 מן אל מלאיכה \* ואסמי מ"ט וארסלני
- .56 אל רב אני אטלעך אלא אל סמא \* גובה
- .57 מוסא וקאל כיף אקדר אטלע למכאן
- .58 נאר ואנא לחם ודם מא אקדר אקבלכום
- .59 קאל לה מ"ט ולא תכאף ולא יכוצך מן

דאלך

[עמוד 3א]

- .60 דאלך פי דאלך אל וקת וקף מ"ט וקלב מוסא
- .61 לנאר ועיונה משעיל נאר ולסאנה מתל
- .62 מקדח אל נאר וקפו אל מלאיכה כמסתעשר
- .63 אלף מן ימאנה וכ[מ]סתעשר אלף מן יסארה
- .64 וכמסתעשר אלף מן קודאם וכדאלך מן ורא
- .65 ומוסא [ו]מ"ט ב[א]ל וצט וטלעו אלא אל סמא
- .66 אל אול ושאף מוסא אן אל מאי ואקף
- .67 אסואר אסואר ואקפין מאליכה עליה מא
- .68 להם עדר \* **פלמא** שאף מוסא
- .69 דאלך סאל למ"ט וקאל לה אישהם אל
- .70 מאליכה והאדולא אל רואשן \* קאל לה
- .71 האדולא אלדי תטלע מנהן \* אל תפלות
- .72 והן רואשן לצלה רואשן ל[אל]תחנין רואשן
- .73 ל[אל]טלבה רואשן ל[ל]דעא רואשן ל[אל]סבע
- .74 רואשן ללגוע רואשן ללגנא רואשן

ללפקר

[עמוד 3ב]

- .75 פקר רואשן לכתר אל אמטאר רואשן לקטע

76. des Regens, die Pforten der Freude, \* die Pforten des Weinens, \*  
77. die Pforten der Schwangerschaft, die Pforten des Gebärens, die Pforten  
78. des Lebens, \* die Pforten des Todes, \* die Pforten der Hilfe für  
79. die Menschen, die Pforten der Hilfe für die Bedürftigen, die Pforten der  
80. Sünde, die Pforten der Umkehr, die Pforten der Herrschaft, die Pforten  
81. des Sieges, die Pforten des Krieges, \* die Pforten des Friedens und der  
82. Versöhnung, die Pforten der Heilung und die Pforten der Krankheit.  
83. Und Mose sah noch viele weitere Pforten, die ohne  
84. Zahl sind, und über eine jede von ihnen waren  
85. viele Engel \* zur Aufsicht bestellt.  
86. (18) Und Mose stieg hinauf in den zweiten Himmel  
87. und sah einen grossen Furcht einflössenden Engel. Wir können seinen Namen  
88. hier nicht aufschreiben *wegen der Fülle seiner Heiligkeit*. Seine Höhe  
89. mass 3 Hundert Parasangen, \* und mit ihm waren Engel, fünfzig  
mal zehntausend

[Seite 4a]

90. mal zehntausend, und die Höhe eines jeden hundertzweiundfünfzig-  
91. tausend Ellen, \* und alle waren aus Feuer und Wasser. Und ihre Gesichter  
92. waren nach oben gerichtet zur Shekhina. \* Sie preisen Gott  
93. und sprechen: *Gross ist der Ewige und hoch gepriesen.*<sup>23</sup> \*  
94. **Fragte** Mose und sprach zu Met[atron]: Wer sind diese  
95. Engel und worüber sind sie gesetzt? \* Sprach er:  
96. Diese sind gesetzt über den Wind, den Blitz, den Hagel, die  
97. Wolken \* und den Regen. Und sie gehen und tun den Willen  
98. ihres Schöpfers und kehren an ihren Ort zurück. \* Und sie preisen  
99. den Herrn und heiligen Ihn. \* Sprach Mose zu ihm: Warum stehen  
100. sie so und sind ihre Gesichter nach oben gerichtet? \* Sprach er zu ihm: O Mose,  
101. von dem Tag, an dem sie der Herr geschaffen hat, haben sie ihr Gesicht  
102. nicht abgewandt von der Shekhina. \* (19) Dann stieg er hinauf in den  
103. dritten Himmel, der dem dritten Tag [Dienstag] entspricht,

---

23 Ps 48,2.

- .76 אל אמטאר רושאן ל[אל]פרח \* רושאן ל[א]לבכא \*
- .77 רושאן ל[א]ל חבל \* רושאן ל[א]לולאד רושאן
- .78 ל[א]ל חיאה \* רושאן ל[א]ל מות \* ורושאן טעון אל
- .79 אואדם רושאן ל[אל]טעון אל מואשי רושאן ל[א]ל
- .80 דנב רושאן ל[אל]תובא<sup>24</sup> רושאן ל[אל]צלטנה רושאן
- .81 ל[אל]נצר רושאן ל[א]ל חרב \* רושאן ל[אל]סלאם ואל
- .82 צולח רושאן ל[אל]עואפי רואשן ל[א]למרץ
- .83 ושאף מוסא איצא רואשן כתירה אלדי מא
- .84 להא עדר ועלא כול חאגה וחאגה פיהא
- .85 מלאיכה כתיר \* מוכלין עליהא \*
- .86 **וטלע** מוסא אלא אל רקיע אל תאני
- .87 ושאף מלך מוכף גדא ומא נקדר נכתב
- .88 אסמה הנא מודב<sup>25</sup> קדושתו \* וטולה
- .89 ג' מיה פרסא \* ומעה מלאיכא<sup>26</sup> כמסין

רבוא

[עמוד 4א]

- .90 רבוא וטול אל ואחד מיה ותנין וכמסין
- .91 אלף דראע \* וכולהם מן נאר ומא וגוההם
- .92 לפוק קודאם אל שכינה \* והם יסבחו אל רב
- .93 ויקולו גדול ה' ומהולל מאד<sup>27</sup> \*
- .94 **סאל** מוסא וקאל למ"ט איש האדולא
- .95 אל מלאיכה ועלא איש הום מוכלין \* קאל
- .96 האדולא מוכלין עלא אל ריח ואל ברק ואל
- .97 גמאם \* ואל מטר וראחו יפעלו רצא
- .98 כאלקהם ורגעו אלא מכאנהם \* והם יסבחו
- .99 אל רב ויקדסוה \* קאל לה מוסא וליש הום
- .100 ואקפין ויגוההם לאפוק \* קאל לה יא מוסא
- .101 מן יום מא כלקהם אל רב מא בעדו וגוההם
- .102 מן קודאם אל שכינה \* **וטלע** אלא
- .103 אל רקיע אל תאלת אלדי ישבה ליום אל תלות

24 = תובה.

25 = מרוב.

26 = מלאיכה.

27 Ps 48,2.

104. und sah dort einen sehr grossen Furcht einflössenden Engel. Seine Höhe mass  
105. 500 Jahre. Er hatte siebzigtausend Köpfe und jeder Kopf hatte

siebzig

[Seite 4b]

106. siebzigtausend Münder, und ein jeder Mund siebzigtausend  
107. Zungen, und auf einer jeden Zunge waren siebzigtausend Arten von Worten  
108. und Stimmen. \* Um ihn herum stehen siebzigtausendmal zehntausend  
109. Engel, und sie loben den Herrn und sprechen: *Dir, Ewiger, gebührt*  
110. *die Grösse.*<sup>28</sup> Fragte Mose und sprach: Was ist ihr Name, [der Name]  
111. von diesen, und worüber sind sie gesetzt? Sprach er:  
112. Ihr Name ist *Ar'elim*, gesetzt sind sie über die Bäume,  
113. den Weizen, das Korn und alle Früchte. Und sie gehen  
114. und tun den Willen ihres Schöpfers und kehren zurück an ihren Ort.

115. (20) **Und er stieg hinauf** zum vierten Himmel  
116. und sah das *Haus des Heiligtums*, seine Säulen waren aus  
117. rotem Feuer und seine Mauern aus grünem Feuer,  
118. seine Tafeln aus flammendem Feuer, aus Juwelen,  
119. aus Edelsteinen, Jaspis (?),<sup>29</sup> der  
120. mehr funkelt als Eqdach-Steine [Berylle],<sup>30</sup>

seine Pforten

[Seite 5a]

121. seine Pforten aus Karneol-Stein. Und er sah, dass die  
122. Engel hinein- und aus ihm herausgingen, während sie loben und verherrlichen  
123. *den Namen, gepriesen sei Er*, und sprechen: *Preist den Ewigen seine Engel.*<sup>31</sup>  
124. Fragte Mose Met[atron] und sprach: Worüber sind diese  
125. gesetzt? Sagte er zu ihm: Über die Erde, die Sonne und den Mond,  
126. über die Sterne, die Tierkreiszeichen und über die Sphären.  
127. Und alle loben den Herrn. Und Mose sah zwei grosse Sterne,  
128. ein jeder überwog an Grösse die Erde.

---

28 1 Chr 29,11.

29 Das *בהרמאן* des arabischen Textes verwendet Saadja in Ex 28,18 und 39,11 seiner Bibelübersetzung für *יהלם*.

30 Nach Jes 54,12.

31 Ps 103,20.

104. ושאף מלך כביר ומוכף גדא וטולה קדר  
 105. ת"ק סנה ולה סבעין אלף ראס וכל ראס לה

סבעין

[עמוד 4ב]

106. סבעין אלף פום וכל פום לה סבעין אלף  
 107. לסאן וכל לסאן פיהא סבעין אלף אגנאס כלאם  
 108. ואצואת \* וענדה ואקפין סבעין אלף רבווא<sup>32</sup>  
 109. מלאיכה והום יסבחו אל רב ויקולו לך ה'  
 110. הגדולה<sup>33</sup> סאל מוסא וקאל איש אסמהם  
 111. האדולא ועלא איש הום מוכלין קאל  
 112. אסמהם אראלים מוכלין עלא אל אשגאר  
 113. ו[א]לבר ו[אל]שעיר וגמיע אל פואכה וסארו  
 114. ופעלו רצא כאלקהם ורגעו מכאנהם  
 115. **וטלע** אלא אל רקיע אל ראבע  
 116. ושאף בית המקדש מבני קואימה מן  
 117. נאר חמרא וחגארה מן נאר כצרא  
 118. ואלואחה מן נאר להבא מן חגר אל  
 119. גואהר מן אל עזיז בהרמאן אלדי הו  
 120. ישעל כתיר אבני אקבת<sup>34</sup> אקדת<sup>35</sup>

ומפרגה

[עמוד 5א]

121. ומפארגה מן חגר אל עקיק ושאף אן אל  
 122. מלאיכה ידכלו ויכרגו מנה ומשבחין  
 123. ומפארין לש"ית ויקולו בכנו ה' מלאכנו<sup>36</sup>  
 124. סאל מוסא למ"ט וקאל עלא איש האדולא  
 125. מוכלין קאל לה עלא אל ארץ ו[אל]שמס ואל קמר  
 126. ועלא אל כוכבים ואל מזאלות ועלא אל גלגלים  
 127. וכולהם יסבחו אל רב ושאף מוסא אתנין נגום  
 128. כובאר וכל ואחד קדר עלא כובר אל ארץ

32 = רבווא.

33 1 Chr 29,11.

34 Wort im Original markiert, da Schreibfehler.

35 Nach Jes 54,12.

36 Ps 103,20: מלאכיו.

129. Der eine heisst *al-Mirrīh* [Mars] und der zweite *az-Zuhara* [Venus]. Da fragte  
 130. Mose Met[atron] und sprach zu ihm: Worüber sind sie diese gesetzt?  
 131. Sprach er: *az-Zuhara* über die Sonne und *al-Mirrīh*  
 132. über den Mond, und all dies durch die Macht des Herrn. \*  
 133. (21) **Und** Mose **stieg hinauf** in den fünften Himmel, der  
 134. dem fünften Tag [Donnerstag] entspricht, und sah dort eine Schar  
 135. von Engeln, zur Hälfte waren sie aus Feuer und zur Hälfte aus Schnee,  
 der

[Seite 5b]

136. der Schnee oben und das Feuer unten. \*Und er wunderte sich, dass das  
 137. Feuer nicht den Schnee auslöschte, und der Schnee nicht das Feuer auslöschte,  
 138. denn der Herr hatte Frieden zwischen ihnen gemacht. Da sprach zu ihm Mose:  
 139. Und diese, was ist ihr Name? Sprach er zu ihm: *Ischim* [Menschen], *die loben*  
 140. *den Namen, gepriesen sei Er*, und sprechen: *Der Frieden macht<sup>β7</sup> und Gepriesen*  
*sei sein Name in Ewigkeit.* \*  
 141. (22) **Und** Mose **stieg auf** in den sechsten Himmel und sah [dort]  
 142. einen Engel, dessen Höhe beträgt 500 Jahre, und seinen Namen  
 143. schreiben wir hier nicht wegen seiner Heiligkeit. Seine Gestalt ist [aus] Hagel,  
 144. und es stehen um ihn dort Tausende und Zehntausende Engel, ohne  
 145. Zahl, \* und alle loben den Herrn. Da fragte Mose  
 146. Met[atron]: Wer sind diese? Sagte er: *Irīn Qaddīšīn* [heilige Wächter].<sup>38</sup>  
 147. (23) **Und** er **stieg hinauf** in den siebenten Himmel, der dem Sabbat-  
 148. tag entspricht, und sah dort einen Engel, dessen Höhe beträgt 500  
 149. Jahre, er war ganz aus Feuer, und er sah dort [noch] zwei  
 150. Engel, die zusammen gebunden waren mit Ketten aus schwarzem  
 und roten

[Seite 6a]

151. und roten Feuer, und eines jeden Höhe betrug 500 Parasangen. Sprach er:  
 152. Wer sind diese? Sprach er: *Af wa-Hema* [Zorn und Grimm]. Erschaffen hat sie  
 153. der Herr in den sechs Tagen der Schöpfung, \* wie es heisst: *Denn ich fürchtete mich*  
*[vor dem Zorn und dem Grimm].*<sup>39</sup>

37 Nach ShirR III: *ואפילו זה. ולא זה שורף זה, ולא זה מכבה זה, ולא זה חציו אש, וגבריאל כולו אש, ומיכאל שר של שלג, וגבריאל כולו אש, ולא זה חציו אש, ולא זה חציו שלג, הקדוש ברוך הוא עושה שלום ביניהם*

38 Nach Dan 4,14; vgl. Piyyut Jannai (242): *בעירין וקדישין, בצבאות ברבבות בשרפים, und Yah Ribbon (זמירות ליל שבת): עירין קדישין ובני אנשא*.

- .129 ואחד אסמה אל מריך וא[ל]תאני אל זהרה וסאל  
 .130 משה למ"ט וקאל לה עלא איש הום קאעדין  
 .131 האדולא קאל א[ל]זהרה עלא אל שמש ואל מריך  
 .132 עלא אל קמר וגמיע דאלך בקודרת אל רב \*  
 .133 **וטלע** מוסא אל רקיע אל כאמס אלדי  
 .134 ישאבה ליום אל כמיס ושאף הנאך גמאעית  
 .135 מלאיכה נצפהם מן נאר ונצפהם מן תלג

אל

[עמוד 5ב]

- .136 אל תלג מן פוק וא[ל]נאר מן תחת \* ותעגב די אל  
 .137 נאר מא יטפי תלג ותלג מא יטפי אל נאר  
 .138 ואל רב אגעל אל צלאח בינהום \* וקאל לה מוסא  
 .139 האדולא איש אסמהם קאל לה אישים משבחים  
 .140 לש"ית ויקולו עושה שלום<sup>40</sup> וברוך שמו לעד \*  
 .141 **וטלע** מוסא אל רקיע אל סאדס ושאף  
 .142 מלך טולה מסיר ת"ק סנה ואסמה מא  
 .143 נכתבה הנא מן קדושתו וצורתה ברד  
 .144 ואקפין אלוף ורבואת מלאיכה אלדי מא להם  
 .145 ערד \* וכולהם יסבחו אל רב וסאל מוסא  
 .146 למ"ט איש הום האדולא קאל עירין קדישין<sup>41</sup>  
 .147 **וטלע** אל רקיע אל סאבע [אל]די ישבה ליום  
 .148 אל שבת ושאף הנאך מלך טולה מסיר ת"ק  
 .149 סנה וכולה מן נאר ושאף הנאך אתנין  
 .150 מלאיכה מרבטין בסנאסל מן נאר סודא

וחמרא

[עמוד 6א]

- .151 וחמרא וכול ואחד טולה ת"ק פרסה קאל  
 .152 איש הום האדולא קאל א"ף וחמ"ה כלקהם  
 .153 אל רב מששת ימי בראשית \* שנאמר כי יגרת<sup>42</sup>

39 Dtn 9,19.

40 Nach ShirR III: מיכאל שר של שלג, וגבריאל כולו אש, ולא זה מכבה זה, ולא זה שורף זה. Vgl. Ijov 25,2. ופילו מלאך אחד חציו אש וחציו שלג, הקדוש ברוך הוא עושה שלום ביניהם

41 Nach Dan 4,14.

42 Dtn 9,19.

154. Und er sprach: O Mose, erschrick nicht und fürchte dich nicht. Da beruhigte sich  
 155. seine Geist in ihm. \* (24) **Und [da]nach** sah er einen Engel, dessen Gestalt  
 156. war anders, denn er war hässlich und seine Höhe 500 Jahre.  
 157. Er war voller Augen, von Fuss bis Kopf. Er war aus Feuer,  
 158. und der ihn sah, erschrak und starb aus Furcht vor ihm.  
 159. (25) Da fragte Mose und sprach: Wer ist das? Sprach er zu ihm:  
 160. Dieser ist *Sam[ael]*, der die Seelen der Menschen wegnimmt. Und er sprach: Wo  
 161. streift er umher? Sprach er: Er nimmt hinweg die Seele  
 162. Hiobs. \* Zu dieser Stunde sprach er: O, Herr der Welten,  
 163. *möge es dein Wille sein*,<sup>43</sup> übergib mich nicht in die Hand dieses  
 164. Engels, der grässlich ist; und jedem, der übergeben wird  
 165. in seine Hand, stehe bei. (26) Und weiter sah er Engel,  
 stehen

[Seite 6b]

166. stehen vor dem Herrn, und ein jeder von ihnen hatte  
 167. sechs Flügel, und die Länge eines Flügels betrug 500 Jahre.  
 168. (27) Und er sprach zu Met[atron]: Wie heissen diese? Sprach er:  
 169. Diese sind die *Serafim*. \* Zu dieser  
 170. (38) Zeit ging eine Stimme aus vom Himmel und sprach: O Mose,  
 171. mein Diener, fürchte dich nicht, Ich habe dich hinaufgeführt in die sieben  
 172. Himmel, und Ich habe dir die Tora gegeben und habe dich sehen lassen den Ort  
 173. der Engel und alle meine Schätze. Von jetzt an  
 174. will Ich dich sehen lassen zwei Hallen, die Ich geschaffen habe in  
 175. meiner Welt, und das sind der **Garten Eden und das Gehinnom:**  
 176. das eine für die Gerechten und das andere für die Frevler.  
 177. Sehen wirst du die Strafe der Frevler, wie sie bestraft werden  
 178. im Gehinnom,<sup>44</sup> weil sie gesündigt haben und schuldig wurden,  
 179. und sehen wirst du die Gerechten, wie sie ruhen im Garten  
 180. Eden, weil sie recht gehandelt haben mit ihren guten  
 Taten

43 Nach bBer 16a: יהי רצון מלפניך. Eigentlich: Möge es Wille vor dir sein.

44 Der Wortgebrauch wechselt; mal steht das hebräische גיהנום, mal – wie hier – das arabische גהנום (*ġahannam*).

- וקאל יא מוסא לא תפזע ולא תכאף ואנטרח .154  
 עקלה עליה \* **ובעד** [דאלך] שאף מלך וצורתה .155  
 מכתלפה והו מכער וטולה ת"ק סנה .156  
 וכלה עיון עיון מן רגלה לאראסה והו מן נאר .157  
 ואלדי ישופה יצקט וימות מן פגיעתה .158  
 וסאלה מוסא וש' וקאל מן הו האדא קאל לה .159  
 האדא ס"מ [אל]די י[א]כד נפוס בני אדאם וקאל .160  
 לא פין הו ראיח מתסלח קאל יאכד נפס .161  
 איוב \* פי דיך אל סאעה קאל יא רב אל ע[א]למין .162  
 יכון רצא מן קודאמך<sup>45</sup> לא תמכני ביד האדא .163  
 אל מלאך אלדי הוא אכזרי וכל מא תמכנה .164  
 פי ידה הוון עליה ושאף איצא מלאיכה .165

ואקפין

[עמוד 6ב]

- ואקפין קודם אל רב ומעא כול ואחד מנהם .166  
 סתה אננאח וטול אל גנאח מסיר ת"ק סנה .167  
 וקאל למ"ט איש אסמהם האדולא קאל לה .168  
**האדולא שרפים : פי האדא** .169  
 אל וקת כרג צות מן אל סמא וקאל יא מוסא .170  
 עבדי לא תכאף אנא טלעתך לסבע .171  
 אל סמואת ואעטיתך אל תורה ורויתך מכאן .172  
 אל מלאכים וגמיע כזאיני דלחין נחב .173  
 נרויך אתנין היכלות אלדי כלקת פי .174  
**דניאתי והן גן עדן וגיהנם :** .175  
 ואחד חק אל צדיקים ואחד חק אל רשעים .176  
 תשוף עדאב אל רשעים כיף הום מעדבין .177  
 פי גהנם סבב חין כאנו כאטין וצאלמין .178  
 ותשוף אל צדיקים כיף ראחתהם פי גן .179  
 עדן סבב חין כאנו צאלחין פי אעמאלהם .180

אל

45 Nach bBer 16a.

[Seite 7a]

181. Taten, und sehen wirst du diejenigen, die  
182. Gutes getan haben in dieser Welt.  
183. (39) **Zu** eben dieser Stunde sprach der Herr  
184. zu **Gabriel**: Geh mit meinem Knecht Mose  
185. und zeige ihm das Gehinnom. Zu eben dieser Zeit  
186. kam Gabriel und sprach zu Mose: Komm mit mir,  
187. denn geboten hat mir der Heilige, gepriesen sei Er, dir das Gehinnom zu zeigen.  
188. (40) Und er sah das Gehinnom, lodernd und brennend vom Feuer. Sprach er:  
189. Ich habe keine Kraft, das Gehinnom zu sehen, und kann nicht mitten  
190. ins hell lodernde Feuer gehen. Sprach Gabriel zu Mose:  
191. Fürchte dich nicht, Mose, vor seinem Feuer; es gibt ein weiteres  
192. Feuer, das lodert und brennt stärker als dieses an die tausend  
193. Mal. Und du wirst hindurchgehen mit deinem Fuss, wie  
194. ein Mensch durch kaltes Wasser geht,  
195. und all dies durch die Macht des Herrn, erhoben sei Er.

Und zu

[Seite 7b]

196. Und zu der Zeit, da Mose eintrat, das Gehinnom zu sehen,  
197. wich das Feuer des Gehinnom zurück vor ihm fünfhundert Parasangen.  
198. Ebenso der Fürst des Gehinnom, er wich zurück vor dem Licht der  
199. *Schechina*, die über Mose, unserem Meister, Friede über ihn, war. (41) Mose rief  
200. ihn an und trat vor ihn hin wie ein Schüler vor  
201. seinem Lehrer. Da sprach der Fürst des Gehinnom zu ihm: Wer bist du?  
202. und wozu bist du hergekommen? Das ist nicht dein Platz. Sprach er zu ihm:  
203. Ja, das ist nicht mein Platz, aber ich bin hergekommen, dass ich sehe  
204. die Macht des Schöpfers. \* (43) **Und zu** eben dieser Zeit traten  
205. er und der Engel ein in das erste Gehinnom, und er sah die  
206. Frevler und die Würgeengel,<sup>46</sup> die sie strafen  
207. mit schweren Strafen. Manche von ihnen waren aufgehängt an ihren Augen-  
208. brauen, manche an ihren Augen, und manche an ihren Zungen,  
209. manche an ihren Ohren, manche an ihren Händen und manche

---

46 מלאכי חבלה.

[עמוד 7א]

- .181 אל טיבה ותשוף איש מוכף ללדי  
 .182 יפעל אל מליח פי האדי אל דניא  
 .183 ופי האדיך אל סאעה קאל אל רב  
 .184 לגברי"אל רוח מעא עבדי מוסא  
 .185 ופרגה עלא גהנם \* פי האדך אל וקת  
 .186 גא גברי"אל וקאל למוסא אמשי מעי  
 .187 לאן קאל לי הקב"ה אפרגך עלא גהנם  
 .188 ושאף גהנם תשעל ותלהב אל נאר קאל  
 .189 מא אקדר אשוף גהנם ולא אמשי וצט  
 .190 אל נאר אל לאציה<sup>47</sup> קאל גברי"אל למוסא  
 .191 לא תכאף יא מוסא מן נארהא ועאד פי  
 .192 נאר תשעל ותלהב אקוא מן האדי באלף  
 .193 מרה ואנת תמשי וצתהא ברגלך מתל  
 .194 מא אל אנסאן ימשי בין אל מא אל בארד  
 .195 וכול האדא בקודרת אל רב תעאלא

ופי

[עמוד 7ב]

- .196 ופי וקת אלדי דכל מוסא לישוף גהנם  
 .197 הרבת נאר גהנם מן קודאמה ת"ק פרסא  
 .198 וכדאלך שר של גיהנם הרב מן אור  
 .199 השכינה אלדי עלא מרע"ה וצאח עליה  
 .200 מוסא וגא קודאמה מתל אל תלמיד קודאם  
 .201 רבו וקאל לה שר של גיהנם מן אנת  
 .202 וליש גית הנא מא הו דא מכאנך קאל לה  
 .203 נעם מא הו דא מכאני אלא גית אשוף  
 .204 קוות אל בארי \* ופי דאלך אל וקת דכל  
 .205 הו ואל מלך אלא גהנם אל אולי ושאף אל  
 .206 רשעים ומלאכי חבלה ביעדבוהם  
 .207 עדאב שניע שי מנהם מעלקין באגפאן  
 .208 עיונהם ושי בעיונהם ושי באלסאנהם  
 .209 ושי באדאנהם ושי באידיהם ושי

לאטיה = 47

210. an ihren Füßen. Und unter ihnen waren Frauen, aufgehängt

an ihren Augen

[Seite 8a]

211. an ihren Augen und mit ihrem Haupthaar, manche an ihren Brüsten.

212. Und sie schreien. Und alle sind aufgehängt an Ketten aus

213. Feuer. Manche fielen mit ihrem Gesicht auf

214. der Erde, auf das heisse Feuer. (44) Da fragte Mose

215. den Fürsten des Gehinnom und sprach zu ihm: Womit haben sie verdient

216. diese Strafe? (45) Sprach er zu ihm: Die an ihren Augen aufgehängt sind,

217. weil sie ihre Augen gefüllt haben mit dem Anblick von Unzucht

218. und Ehebruch und Hurerei, und die, die angeschaut haben die Menschen

219. mit dem bösen Blick. Und die an ihren Händen aufgehängt sind,

220. weil sie Menschen bestohlen haben. Und die

221. an ihren Zungen aufgehängt sind, weil sie geredet haben

222. über die Menschen Worte der Lüge und schlechte

223. Rede geführt, falsches Zeugnis abgelegt, mit ihrem Mund Törichtes gesagt

224. und bei Gott Lüge geschworen, gescherzt haben bei der Lesung der Tora,

225. beim Gebet, beim Kiddusch, bei der Wiederholung [des Achtzehngebets] und

Priester

[Seite 8b]

226. beim Priestersegen, und weglassen haben das Amen; Zwietracht gesät haben

227. zwischen Mann und Frau und zwischen Freund und Freund. Und die

228. an ihren Füßen aufgehängt sind, weil sie verleumdet haben und

229. üble Rede geführt, schlechten Bräuchen gefolgt sind, sich aber

230. nicht um die Erfüllung einer Mitzwa gesorgt haben. (47) Und die an ihren Ohren

231. aufgehängt sind, weil sie verstopft haben die Ohren vor

232. der Tora und vor den Armen, aber geliebt haben unnütze leere Worte

233. und schlechte Rede, sitzen und spielen am Schabbat und an den

234. Feiertagen, sich vergnügen und sich betrinken.

235. **Und bezüglich** der Frauen, die an ihren Augen aufgehängt sind,

236. weil sie ihre Augen geschwärzt haben und einhergegangen sind

237. vor den Männer ohne Kopfbedeckung und nicht verhüllt haben

238. ihr Gesicht, und die Männer sie angeschaut haben und verleitet wurden

210. ברגילהם ופי מן אל נסואן מעלקאת

בעיונהן

[עמוד 8א]

211. בעיונהן ופי בשער רוסהן ושי באבזאזהן  
212. והום יציחו וכולהם מעלקין בסנאסל מן  
213. נאר ושי מרגומין עלא וגוההום עלא  
214. אל ארץ עלא אל נאר אל חאמי וסאל מוסא  
215. לשר גיהנם וקאל לה עלא איש אסתחקו  
216. האדא אל עדאב קאל לה אל מעלקין בעיונהם  
217. לאנהם כאנו ימלו עיונהם מן שוף אלעריות  
218. ואשת איש ואלגיות ואלדי ינצרו אל נאס  
219. ב[א]ל עין אל כביתה ואל מעלקין באידיהם  
220. לאנהם כאנו יסרקו עלא אל נאס ואל  
221. מעלקין בלסאסינהם לאנהם כאנו יכלמו  
222. עלא אל נאס בכל[א]ם בטאל ויודו לשון  
223. הרע וישהדו שהאדה זור ויתנבלו בפה  
224. ויחלפו באלה באטל ויהרגו בסעת ס"ת  
225. ופי אל צל[א]ה ופי קדיש וחזרה וברכת

כהנים

[עמוד 8ב]

226. כהנים ויפלתו אמן וירמו אל פתנה בין  
227. רגאל ומרתה ובין צאחב לצ[א]חבה ואל  
228. מעלקין ברגילהם לאנהם ידו ויסירו  
229. לשון הרע ויגרו ללאמור אל בטאלה  
230. ומא ימשו פי דבר מצוה ואל מעלקין  
231. באדאנהם לאנהם כאנו יתצוורו מן אל  
232. תורה ומן אל ענים ויחבו כלאם אל בטאל  
233. ולשון הרע ויקעדו ילעבו בשבת ואל  
234. מ[ו]עדים ויצחכו ויתמסכרו \*  
235. **ואמא** אל נסואן אל מעלקאת בעיונהן  
236. לאנהן כאנו יכחלו עיונהן ויש וימשו  
237. קודאם אל רגאל בלא חייא ומא יגטו  
238. וגוההן וישופוהן אל רגאל ויכסבו

239. zur Sünde ihretwegen. Und die aufgehängt sind an ihrem Haupt-  
240. haar, weil sie gekämmt und gebürstet haben ihr Haupt-  
ihr Haupt

[Seite 9a]

241. haar und es unbedeckt getragen haben unter dem Himmel, und so  
242. Armut und Exil über Israel gebracht haben. Deswegen hat man  
243. sie an ihrem Haupthaar aufgehängt. (49) Und die an ihren Brüsten aufgehängt  
244. sind, weil sie ihre Kinder gestillt haben mit entblösster  
245. Brust vor den Männern. Und die Männer sehen das und werden  
246. zur Sünde verleitet ihretwegen. Und die, deren Gesichter man auf  
247. die heisse Feuersglut drückt, weil sie sich ihrer gebrüstet  
248. ihrer Schönheit und in ihrem Herzen gesagt haben: Schaut, wie  
249. schön an Gestalt wir sind, und deswegen drückt man  
250. ihre Gesichter auf die Feuersglut. (46) Und er sah Männer,  
251. aufgehängt an der Beschneidung ihres Penis, und sprach:  
252. Warum haben sie diese Strafe verdient? Sprach er:  
253. [Weil] sie der Hurerei nachgegangen sind. : (47) **Und da-**  
254. **nach** sah Mose einen Ort im Gehinnom,  
255. an dem Männer und Frauen waren, die in siedendem Kot bestraft  
siedendem

[Seite 9b]

256. wurden. Da erschrak Mose und sprach zum Fürsten des  
257. Gehinnom: Wofür haben sie diese Strafe verdient?  
258. Sprach er zu ihm: Weil sie den Freitag  
259. als Schabbat nahmen \* und die Frauen die Sabbatkerzen  
260. anzündeten, während sie dasitzen, aber nicht gut lernen  
261. die Gesetze der Unreinheit [der Frau]. \* So brachten sie Hungersnot und  
262. Unglück und Tod in die Welt. Aus diesem Grunde und deswegen  
263. Haben sie diese Strafe verdient. Danach sah  
264. Mose einige von den Weisen, wie man sie strafe durch Ausstechen  
265. ihrer Augen. Da fragte Mose: Warum haben sie diese Strafe verdient?  
266. Sprach er zu ihm: Sie haben die Menschen nichts von ihrem Wissen gelehrt,  
267. deshalb sticht man ihnen die Augen aus. \* Danach sah Mose

- .239 כטא בסבבהן ואלדי מעלקאת בשער  
 .240 רוסהן לאנהן כאנין ימשטיין וירוזיין שער

רוסהן

[עמוד 9א]

- .241 רוסהן ויכלוה מכשוף תחת אל סמא וכאנו  
 .242 יכסבו אל עניות ואל גלות לישראל לדאלך  
 .243 יעלקוהן בשער רוסהן ואל מעלקין באכזאזהם  
 .244 לאנהן כאנו ירצעו אולאדהן וצדורהן  
 .245 מכשופה קודאם אל רגאל וישופוהן ויכסבו  
 .246 כטא בסב[ב]הן ואלדי בירגמו וגוההן עלא  
 .247 גמר אל נאר אל חאמי לאנהן כאנו יתבהין  
 .248 בחסנהן ויענו פי קלובהן שופו כיף  
 .249 אחנא חסינין אל צורה ולאגל דאלך ירגמו  
 .250 וגוההן עלא גמר אל נאר ושאף נאס  
 .251 מעלקין פי ברית מילה חקהם וקאל  
 .252 עלא איש אסתחקו האדא אל עדאב קאל  
 .253 כאנו ימשו פי אמר אל זנות : **ובעד**  
 .254 דאלך שאף מוסא מכאן פי גהנם  
 .255 ופיה רגאל ונסואן מעדבין בצואה

רותחת

[עמוד 9ב]

- .256 רותחת \* ואבתהת מוסא וקאל לשר של  
 .257 גיהנם עלא איש אסתחקו הדא אל עדאב  
 .258 קאל לה מן אגל אנהם כאנו יגלסו יום אל  
 .259 גומעה בל שבת \* ואל נסואן כאנין יסרגין  
 .260 סראג אל שבת וקד הו גלס ומא יתחדרין  
 .261 בדיני נדה מליח \* וכאנו יכסבו אל גוע ואל  
 .262 פתן ואל מות פי אל דניא בסבב דאלך ולדאלך  
 .263 אסתחקו הדא אל עדאב בעד דאלך שאף  
 .264 מוסא בעץ מן אל חכמים ביעדבוהם בתקליע  
 .265 עיונהם וסאל מוסא לי אסתחקו הדא אל עדאב  
 .266 קאל לה מא כאנו יעלמו אל נאס מן עלמהם  
 .267 לדאלך יכרגי עיונהם \* בעד דאלך שאף מוסא

268. zwei Menschen, wie man sie strafte durch Ausstechen ihrer Augen  
269. und von ihrem Fleisch abschnitt und ihnen davon zu essen gibt. Da sprach er:  
270. Warum haben sie diese Strafe verdient? Sprach er zu ihm: Weil

weil sie

[Seite 10a]

271. sie ihre Augen beim Achtzehngebet geöffnet und einen Urteilspruch gefällt  
272. haben zwischen den Menschen, den einen gefasst, den anderen freigelassen.  
273. Deshalb gibt man ihnen von ihrem Fleisch zu essen. [Da]nach sah er Menschen,  
274. wie man ihnen feurige Kohlen zu essen gab. \* Sprach Mose: Warum das?  
275. Sprach er: Weil sie verbotene Speisen gegessen, Libationswein getrunken und  
276. nicht Busse getan haben. \* [Da]nach sah er Menschen, die schreien,  
277. während ein Wurm aus ihrem Fleisch herauskommt, *denn ihr Wurm*  
278. *stirbt nicht.*<sup>48</sup> Da sprach Mose: Warum haben sie diese Strafe verdient?  
279. Sprach er zu ihm: Weil sie die Menschen geplagt und nicht aufgehört haben,  
280. und gesündigt haben gegen den Herrn. \* [Da]nach sah er Menschen, wie man  
281. ihnen Sand, Spritzgurke und Koloquinte brachte und sie damit fütterte. Sprach  
282. Mose: Warum haben sie diese Strafe verdient? Sprach er zu ihm:  
283. Weil sie gestohlenen Essen liebten und es in ihnen süß war.  
284. Danach sah er Menschen, wie man sie mit Ketten  
285. heftig schlug. \* Sprach er: Warum haben sie diese Strafe verdient?

sprach er

[Seite 10b]

286. Sprach er zu ihm: Weil sie üble Rede verbreitet haben. Und danach  
287. sah Mose Aufgehängte und Ketten [an ihnen] hängend.  
288. Sprach er zu ihm: Wer sind diese? Sprach er: Wer solche  
289. Taten verübt hat, den hängt man damit auf. \* (50) Dann hörte Mose,  
290. dass das Gehinnom mit lauter Stimme ruft **und spricht:**  
291. ***Gib, gib,***<sup>49</sup> \* O Herr der Welten, gib mir  
292. meinen Anteil und meinen Lohn, denn ich bin hungrig, \* und selbst wenn ich  
mehr fressen könnte von  
293. den Frevlern, würde ich nicht satt werden. \* Da erscholl eine Stimme

---

48 Jes 66,24.

49 Prov 30,15.

- .268 נאס תאנין ביעדבוהם בתקליע עיונהם  
 .269 ויקטעו מן לחמהם ויטעמוהם מנה וקאל  
 .270 ליש אסתחקו הדא אל עדאב קאל לה לאגל

אנהם

[עמוד 10א]

- .271 כאנו יפתחו עיונהם פי שמנה עשרה ויקטעו  
 .272 חכם בין אל נאס וימסכו ואחד ויסיבו ואחד  
 .273 ולדאלך יטעמוהם מן לחמהם בעד [דאלך] שאף נאס  
 .274 ביטעמוהם גמר אל נאר \* קאל מוסא ליש כדא  
 .275 קאל לאנהם כאנו יאכלו מאכל אסור וישרבו  
 .276 יין נאסך ומא יתובו \* ובעד [דאלך] שאף נאס יציחו  
 .277 ואל דודה תוכרג מן לחמהם \* כי תולעתם  
 .278 לא תמות<sup>50</sup> וקאל מוסא ליש אסתחקו הדא אל עדאב  
 .279 קאל לה לאנהם כאנו יגרו מן אל נאס ומא ירדו  
 .280 ויכטו עלא אל רב \* בעד [דאלך] שאף נאס ביגיבו  
 .281 להם ניס ועלקם וחנצל<sup>51</sup> ויסקוהם קאל  
 .282 מוסא ליש אסתחקו הדא אל עדאב קאל לה  
 .283 כאנו יחבו אכל אל גאזל וינטעם להם חלו  
 .284 בעד דאלך שאף נאס ביצרכוהם בסנאסל  
 .285 צרב עצים \* קאל ליש אסתחקו הדא אל עדאב

קאל

[עמוד 10ב]

- .286 קאל לה לאנהם כאנו ינקלו לשון הרע ובעד  
 .287 דאלך שאף מוסא מעלקין וסנאסל מעלקה  
 .288 קאל לה למן האדולא קאל למן כאן יפעל האדי  
 .289 אל אפעיל יעלקוה פיהן \* וסמע מוסא  
 .290 אן גהנם תציח בצות קוי ותקול  
 .291 **הב הב**<sup>52</sup> \* יא רב אל עאלמין אעטיני  
 .292 קוסמי ונציבי לאני גיעאנה \* וחתא לו אכול  
 .293 אל רשעים כתיר מא אשבע שי \* וכרג צות

50 Jes 66,24.

51 = וחנטל.

52 Prov 30,15.

294. vom Himmel und sprach: Was soll ich dir geben? Die Seelen der Gerechten  
295. oder der Frevler? Sprach er: Gib mir meinen Anteil und meinen Lohn, das sind  
296. die Frevler, ich werde sie strafen; keine Macht habe ich über die Gerechten.  
297. (55) Fragte Mose und sprach: Wie heisst dieser Ort?  
298. Sprach er zu ihm: *Aluqa* [Blutegel], wie geschrieben ist: *Der Blutegel hat zwei Töchter:*  
299. *Gib, gib,*<sup>53</sup> *Sheol und Abaddon* [Unterwelt und Vernichtung] *werden nicht satt.*<sup>54</sup>  
300. (51) Danach sah Mose Frevler, aufgehängt

mit ihren Köpfen

[Seite 11a]

301. mit ihren Köpfen nach unten und ihren Füßen nach oben, und ihr Fleisch  
302. voll von schwarzen Würmern, und jeder Wurm, seine Länge war  
303. fünfhundert Parasangen. \* Und sie schreien und sprechen: Wehe uns wegen  
304. dieser Strafe, o weh uns wegen der Strafe des Gehinnom, und nicht ist  
305. einer, der gnädig ist, und keiner, der sich unser erbarmt. Und sie wünschen  
sich den Tod,  
306. aber sterben nicht. *Sie warten auf den Tod, aber er ist nicht da.*<sup>55</sup> (52) Da sprach Mose  
307. zum Engel: Weshalb haben sie diese Strafe verdient? (53)  
308. Sprach er zu ihm: Wegen der Fülle ihres Unglaubens, oder sie entweiht haben  
309. den Sabbat, und sie sich nicht gefürchtet haben vor der Entweihung  
des Sabbat, und sie verspottet  
310. haben die Gelehrtschüler, und der bestohlen hat  
311. die Witwen und die Waisen, und der seinen Vater und  
312. seine Mutter verflucht und einen bösen Leumund über seinen Nächsten  
verbreitet hat.<sup>56</sup> Das ist  
313. das Urteil über sie. \* Bestimmt hat der Herr diesen Wurm und die  
314. grässlichen Engel, und sie vollstrecken an ihnen  
315. harte Gerichtsurteile. (55) **Und** weiter

Mose unser Meister, Friede über ihn

[Seite 11b]

316. ging Mose unser Meister, Friede über ihn, hinein ins Gehinnom und sah Frevler,

---

53 Prov 30,15.

54 Prov 27,20.

55 Ijob 3,21

56 Nach bBM 58a.

- .294 מן אל סמא וקאל איש אעטיך ארואח אל צדיקים  
 .295 או אל רשעים קאלת גיב לי קוסמי ונציבי והם  
 .296 אל רשעים אעדבהם מא לי קודרה פי אל צדיקים  
 .297 וסאל מוסא וקאל איש אסם הדא אל מטרח  
 .298 קאל לה עלוקה כמ"ש לעלוקה שתי בנות  
 .299 הב הב<sup>57</sup> שאל ואכדון לא תשבענה<sup>58</sup>  
 .300 בעד דאלך שאף מוסא רשעים מעלקין

רוסהום

[עמוד 11א]

- .301 רוסהום לתחת ורגילהם לופק<sup>59</sup> ולחמהם  
 .302 כולהם מליאן דוד אסוד וכול דודה טולהא  
 .303 ת"ק פרסה \* והם יציחו ויקולו יא ויל לנא מן  
 .304 הדא אל עדאב יא וילנא<sup>60</sup> מן עדאב גהנם ומא  
 .305 אחד יחן ולא ירחם<sup>61</sup> \* ויטלבו אל מות ולא  
 .306 ימותו המחכים למות ואננו<sup>62</sup> וקאל מוסא  
 .307 ללמלך עלא איש אסתחקו הדא אל עדאב  
 .308 קאל לה מן כותר אל אימאן אל באטלה או יחלולו<sup>63</sup>  
 .309 שבת ומא יכאפו מן גלס אל שבת וכאנו  
 .310 יתבהדלו בתלמידי חכמים ויסרק  
 .311 אלמנואת ואל יתומים ואלדי מן ילען אבוה  
 .312 ואמה ואלדי יכרג שם דע לחכירו<sup>64</sup> הדא  
 .313 חכמהם \* יצלט אל רב אל דודה הדי ואל  
 .314 מלאכים אכזריים ויעמלו פיהם  
 .315 דינים קשים : תם זאד

מרע"ה

[עמוד 11ב]

- .316 מרע"ה ודכל לא<sup>65</sup> גהנם ושאף רשעים

57 Prov 30,15.

58 Prov 27,20.

59 = לפוק.

60 = ויל לנא.

61 Vgl. Jer 21,7.

62 Ijob 3,21 ואיננו ומות המחכים.

63 = יחללו (?).

64 Nach bBM 58a.

317. und darin herrschen über sie Schlange und Skorpion  
318. und beißen sie. Und jeder Skorpion hat siebzugtausend  
319. Münder, die Gift und Galle spucken. \* vor lauter Gift  
320. und zerreißen ihr Fleisch. Und sie schreien: Wehe uns  
321. vor dieser Plage. Und es gibt niemanden, der Gnade mit ihnen hat  
322. und sich über sie erbarmt. Sprach Mose: Womit haben sie verdient diese  
323. Strafe? Sprach er zu ihm: Sie haben Israels Besitz gestohlen  
324. oder Bestechung angenommen oder sich über ihren Nächsten erhoben.  
325. Sie haben Israel in die Hand der Völker gegeben,  
326. haben verleugnet ihren Nächsten unter den Menschen oder die mündliche  
327. Lehre oder das Kommen des Messias. Und wer  
328. solche Dinge tut, über den lässt herrschen der Herr  
329. Schlangen und Skorpione. \* **Dann** ging  
330. Mose an einen anderen Ort und sah Frevler

aufgehängt

[Seite 12a]

331. aufgehängt an feurigen Ketten. (46) Von der Brust aufwärts  
332. waren sie Feuer und von ihrer Brust abwärts Schnee. \* (59) Und man gibt  
333. ihnen feurige Steine und flösst sie ihnen ein über ihre Zähne hinweg  
334. vom Morgen bis zur Nacht. In der Nacht verlängert man ihnen (ihre Zähne),  
335. einen jeden auf eine Parasange, und am Morgen zerbricht man sie  
336. ihnen, *die Zähne der Frevler zerbrichst du.*<sup>66</sup> Und man gibt ihnen  
337. siedenden Kot. Da sprach Mose: Weswegen  
338. haben sie diese Strafe verdient? Sprach er zu ihm: Gegessen haben sie  
339. Totes und Gerissenes<sup>67</sup> \* und die Speise der Nichtjuden. Und wer  
340. vom Judentum abfällt, oder von einem Juden Zins nimmt, \* und wer  
341. den *ausführlichen Gottesnamen* für Nichtjuden aufschreibt, und wer betrügt  
342. bei Mass und Gewicht und verbotene Milch (ins Fleisch) tut oder  
343. Blut unters Essen [rührt]) - wer das getan hat, empfängt  
344. diese Strafe. \*(61) **Dann** ging Mose wieder zu einem anderen

---

65 = לֹא.

66 Ps 3,8

67 Vgl. Lev 22,8; Ex 22,30; Ez 44,31.

- .317 ופיה מצלטיין עליהם חיאת ועקרב  
.318 ילקצוהם וכול עקרב להא סבעין אלף  
.319 פום יסילו סום ועלקם \* וכותר סומחם  
.320 וינטפו אגסאדהם והם יציחו יא ויל לנא  
.321 מן הדא אל עדאב \* ולא פיה מא יחן עליהם  
.322 וירחם קאל מוסא ליש אסתחקו האדא  
.323 אל ערדאב קאל לה כאנו יסרקו מאל ישראל  
.324 או יקבול שחד או יתגבר עלא צאחבה  
.325 ואלדי ימסיר ישראל ביד אל גוים ואלדי  
.326 יכזי בצאחבה בין אל נאס או בתורה  
.327 שבעל פ"א<sup>68</sup> או בגיית אל משיח ואלדי  
.328 יפעל האדי אל אפעאל יצלט לה אל רב  
.329 האדי אל חיאת ואל עקרב : **תם** ראח  
.330 מוסא אלא מכאן תאני ושאף רשעים

מעלקין

[עמוד 12א]

- .331 מעלקין בסנאסל נאר ומן צדורהם ופוק  
.332 נאר ומן צדורהם ותחת תלג \* וביגיבו  
.333 להום חגאר מן נאר ויצרבוהם עלא אסנאנהם  
.334 מן אל צובח אלא אל ליל פי אל ליל יטולו להם  
.335 כול ואחדה פרסה ופי אל צובח יכסרוהן  
.336 להם שני רשעים שכרת<sup>69</sup> וביגיבו להם  
.337 צאה רואתחת \* וקאל מוסא עלא איש  
.338 אסתחקו האדא אל עדאב קאל לה אכלו  
.339 נבילות וטריפות<sup>70</sup> \* וטביך אל גוים אלדי  
.340 יתשמד או ידי לישראל בל רבא \* ואלדי  
.341 יכתב שם המפורש ללגוים ואלדי יסרק  
.342 אל מכיל ו[א]למיזאן ויפעל שחם אסור או  
.343 דם בין אל אכל ומן פעל דאלך סוו לה  
.344 הדא אל עדאב \* **תם** סאר מוסא אלא מכאן

68 = פה.

69 Ps 3,8.

70 Vgl. Lev 22,8; Ex 22,30; Ez 44,31.

345. Ort und sah Frevler zur Hälfte aus Feuer

und zur Hälfte

[Seite 12b]

346. und zur Hälfte aus Schnee, und in der Nacht ändert es sich, der  
347. Schnee wird zum Ort des Feuers. (62) Sprach Mose: Womit haben sie verdient  
348. diese Strafe? Sprache er zu ihm: Sie waren Verräter  
349. und haben sich zu Herren über Israel gemacht, sie haben unterdrückt die Armen  
350. und gut behandelt die Reichen \* und erniedrigt die Armen. Und deswegen  
351. straft man sie mit dieser Strafe. \* (63) Da sprach der Fürst  
352. des Gehinnom zu Mose: Komm und schau noch die Frevler,  
353. die an einem anderen Ort bestraft werden. (64) Sprach zu ihm Mose: Ich  
354. kann schon nichts mehr sehen. Sprach er zu ihm: Komm, und der Schutz  
355. der *Schechina* wird um dich sein, und fürchte dich nicht. (65) Und Mose blieb  
356. stehen und sah die *Schechina* vor ihm hergehen, \* damit  
357. er sich nicht fürchte vor den Strafengeln. *Auch wenn ich*  
358. *gebe [...].*<sup>71</sup> Und er sah Strafengel, ein jeder [von ihnen]  
359. voller Augen und Ketten aus Feuer in ihren Händen.  
360. Und jeder Engel hatte eine Länge von 500 Jahren. (66) Und er sah Frevler,  
wie man sie strafte

[Seite 13a]

361. im Schnee \* und ein Wurm ging aus ihrem Körper hervor.  
362. Und danach fällt auf sie Feuer und kochendes Wasser hernieder  
363. aus dem Fluss Dinur \* und man schlägt sie auf ihre Zähne  
364. mit Stangen aus Feuer und straft sie auf siebenerlei Weise, jeden  
365. Tag auf eine [andere] Weise, und eine Kette aus Feuer ist um ihren Hals. Nicht  
366. haben sie eine Pause und keine Ruhe ausser am Schabbat.  
367. *Und sie werden hinausgehen und schauen die Leichname derer, die gegen mich gefrevelt haben,*  
368. *denn ihr Wurm stirbt nicht.*<sup>72</sup> \* (67) Da fragte Mose und sprach: Was ist  
369. Deren Sünde? Sprach er zu ihm: Begangen haben sie Ehebruch mit einer  
370. verheirateten Frau, mit einem Mann, mit einer Nichtjüdin, und sie haben

---

71 Ps 23,4.

72 Jes 66,24.

345 תאני ושאף רשעים נצפהם מן נאר

ונצפהם

[עמוד 12ב]

- 346 ונצפהם מן תלג ופי אל ליל יטרחו אל  
347 תלג מכאן אל נאר קאל מוסא ליש אסתחקו  
348 הדא אל עדאב קאל לה כאנו מתכברין  
349 והום מולאיין עלא ישראל ויצלמו אל ענינין  
350 וישמחו אל עשירים \* ויקהרו אל ענינין ודאלך  
351 יעדבוהם הדא אל עדאב : וקאל שר  
352 של גיהנום למוסא תעאל ושוף איצא רשעים  
353 אל מעדבין פי מכאן תאני קאל לה מוסא אנא  
354 מא עאד אקדר אשוף קאל לה תעאל וחוט  
355 אל שכינה קודאמך ולא תכאף ולא סאר מוסא  
356 ושאף אל שכינה תמשי קודאמה \* לאגל  
357 לא יפתזע מן מלאכי חבלה גם כי  
358 אלך<sup>73</sup> ושאף מלאכי חבלה כול ואחד  
359 מליאן עיון עיון וסנאסל מן נאר פי אידיהם  
360 וכל מלך טולה ת"ק סנה ושאף רשעים

ביעדבוהם

[עמוד 13א]

- 361 פי אל תלג \* ואל דודה כאנת תכרג מן גסמהם  
362 ובעד דאלך ינזלו עליהם נאר ומאי חאמי  
363 מן נהר דינור \* ויצרבוהם פי אסנאנהם  
364 בקצבאן מן נאר ויע[ד]בוהם פי סבע טרוק כל  
365 יום בטריק וחלקה מן נאר פי רקיבהם ומא  
366 להם לא נסמה ולא ראחה פקט יום אל שבת  
367 ויאצו<sup>74</sup> וראו כפגרי האנשים הפושעים כי  
368 כי תולעתם לא תמות<sup>75</sup> \* וסאל מוסא וקאל איש  
369 דנבהם האדולא קאל לה כאנו ירוחו מעא  
370 אשת איש ועלא אל דכר ואל גויה ויעבוד ע"ז

73 Ps 23,4.

74 = ויצאו (Jes 66,24).

75 Jes 66,24.

371. Götzendienst getrieben, Unzucht begangen und Blut vergossen, und wer  
372. seinen Vater und seine Mutter hasst, und (68) wer sagt, dass er Gott ist, wie  
373. Nimrod, Pharao, Nebukadnezar und Hiram.  
374. Darum gibt sie der Herr in die Hand der Strafengel,  
375. um Rache zu nehmen an ihnen. (69) Da fragte Mose und sprach zu ihm:

Wie

[Seite 13b]

376. Wie heisst dieser Ort. Sprach er zu ihm: *Abaddon* (Verderben).  
377. (71) Danach betete Mose und sprach: O, Herr der Welten,  
378. ich bitte Dich, mein Gott und Gott meiner Väter, ich flehe Dich an,  
379. bewahre mich und bewahre Dein Volk, die Kinder Israel, vor  
380. diesem Ort \* und lass die Sünder Busse tun.  
381. (72) **Da** sprach der Herr zu Mose: O, Mose, mein Knecht,  
382. Ich habe dir den Ort der Frevler gezeigt, jetzt werde Ich dir zeigen,  
383. den Garten Eden, den Ort der Gerechten. Wer das Böse  
384. und Falsche tut, steigt hinab ins Gehinnom, und wer Gutes tut,  
385. geht ein ins Paradies. *Ich erforsche das Herz und prüfe die Nieren.*<sup>76</sup>  
386. (75) **Danach kam Gabriel** und sprach:  
387. Du hast das Gehinnom gesehen, Mose. Sprach er zu ihm: Ja. Sprach er:  
388. Und nun komm mit mir und ich werde dir den Garten Eden zeigen,  
389. mit Erlaubnis Gottes,<sup>77</sup> gepriesen sei Er, wirst du sehen den Lohn, der für sie  
390. bestimmt ist. Und er ging mit Gabriel. (76) Kamen die Engel

und sprachen

[Seite 14a]

391. und sprachen zu ihm: Warum bist du hergekommen, wo deine Zeit noch nicht  
gekommen ist?  
392. Sprach er zu ihnen: Gott, gepriesen sei Er, hat mich geschickt einzutreten  
393. und die Macht des Schöpfers zu schauen, \* und was der Lohn der  
394. Gerechten im Garten Eden ist. \* (77) Standen die Engel und priesen  
395. Mose und sprachen: Selig bist du, du Glücklicher, Menschensohn,  
396. der du gewürdigt bist, aufzusteigen in die sieben Himmel.  
397. (78) **Und als** Mose, unser Meister, Friede über ihn, eintrat in den Garten Eden,  
398. sah er einen Engel unter dem Baum des Lebens sitzen. (79) Da sprach

---

76 Jer 17,10.

77 Eigentlich: Mit Erlaubnis des Namens, gepriesen sei Er.

- .371 עבודה זרה וג"ע וש"ד ואלדי ישאתם  
 .372 אבוה ואומה ו[אל]די יקול אנהו אלה' מתל  
 .373 נמרוד ופרעה ונבוכדנצר וחירם  
 .374 לדאלך יעטיהם אל רב ביד מלאכי חבלה  
 .375 ליסתנקמו מנהם וסאל מוסא וקאל לה

איש

[עמוד 13ב]

- .376 איש אסם הדא אל מטרח \* קאל לה אבדון  
 .377 בעד דאלך צלה מוסא וקאל יא רב אל עאלמין  
 .378 בטלבה מנך יא אללהי ואלה אבהתי אסאלך  
 .379 אן תכלצני ותכלץ קומך בני ישראל מן  
 .380 האדי אל מטרח \* ותרגע אל כאטין בתובה:  
 .381 **תם** קאל אל רב למוסא יא מוסא עבדי  
 .382 פרגתך מטרח אל רשעים נחב נפרגך  
 .383 עלא גן עדן מטרח אל צדיקים מן פעל  
 .384 אל שר אל בטאל ינזל גהנם ומן פעל כיר  
 .385 ידכול אל גנה אני חוקך לב כחן כליות<sup>78</sup>:  
 .386 **בעד דאלך גא גברי"אל** וקאל  
 .387 שופת גהנם יא מוסא קאל לה נעם וקאל  
 .388 דלחין תעל מעי ואפרגך עלא אל גנה  
 .389 ברשות השי"ת תשוף אגר אלדי יכון להם  
 .390 ומשא מעא גברי"אל אגו אל מלאיכה

וקאלו

[עמוד 14א]

- .391 וקאלו לה ליש גית הנא ועאדה מא וצל וקתך  
 .392 קאל להם השי"ת בעתה וארסלני נדכל  
 .393 נפרגה ישוף קוות אל בארי \* וכיף הו אגר אל  
 .394 צדיקים בגן עדן \* וקפו אל מלאיכה וסבחו  
 .395 למוסא וקאלו טובא לך ויא בכתך יא מולוד  
 .396 אנסאנה אלדי זכית תטלע לסבע אל סמואת  
 .397 **ולמן** דכל מרע"ה אלא גן עדן שאף  
 .398 מלך קאעד תחת שגרת אל חיאה פקאל

78 Jer 17,10.



- .399 מרע"ה לגברי"אל מן חו הדא קאל לה שר  
 .400 של גן עדן וגא השר הנזכר וקאל מן אנת  
 .401 קאל אנא משה בן עמרם \* קאל וליש גית
- .402 ומא קד וצל אגלך קאל לה מוסא גית באמר
- .403 אל בארי \* פי דאלך אל וקת קאל אל שר למרע"ה
- .404 אנא חאצר אפרגך ומסך בידה וקעד ירויה
- .405 וגזעו אלא אל מטרח ושאף כראסי מליאכין  
 ואחד
- [עמוד 14ב]
- .406 ואחד שק ואחד וכולהן מלאנין אבנים  
 .407 טובת ומרגליות ופצוץ דיאמנט ובהרמן  
 .408 ויאקות אזרק ועקיק אחמר \* ואביץ  
 .409 ורגולהן מן דהב מרצע ב[א]ל גוהר  
 .410 ועלא כול כורסי וכ[ו]רסי סבעין מן אל  
 .411 מלאיכה ואקפין ענדה ויפה בינהם  
 .412 ואחד כורסי כביר אלדי מא פיה מתלה  
 .413 בדהב מרצע ב[א]ל גוהר ואל יאקות  
 .414 אלאזרק וכול אגנאס אל גואהר פיה  
 .415 ואתנין ועשרין אלף מלך ואקפין  
 .416 ענדה וסאל מוסא לשר גן עדן וקאל  
 .417 לה האדא אל כורסי אל מזין חק מן הוא קאל  
 .418 לה האדא חק אברהים אבוכום וחאלן  
 .419 ראח מוסא ענד אברהים ופרח פוה וקאל  
 .420 הודו לה' כי טוב כל"ח<sup>81</sup> אלדי ענדי מתל
- הדא
- [עמוד 15א]
- .421 האדא אל זרע וכדאלך ראח ענד יצחק  
 .422 ופרח פוה וקאל הודו לה' כי טוב כל"ח

81 Ps 106,1.

423. (88) Und er ging zu Jakob, und sein Mund freute sich und sprach: *Lobet*  
424. *den Herrn, denn Er ist gütig, und Seine Huld währt ewig, \** Und sie freuten sich  
darüber sehr. (89) Da fragte  
425. Mose, unser Meister, Friede über ihn, den Fürsten des Garten Eden und  
sprach zu ihm: Wie  
426. lang ist der Garten Eden, und wie breit ist er? Sprach er:  
427. O Mose, es gibt niemanden, der ihn messen kann, ausser Gott, gepriesen sei Er,  
428. der ihn geschaffen hat. (90) Und weiter sah er viele Throne  
429. aus Edelsteinen, Perlen, Gold und Silber,  
430. und gelbem Kupfer. Und die Engel bewachen sie,  
431. und keiner gleicht dem anderen. Da fragte Mose, unser Meister, Friede über ihn,  
432. den Fürsten des Garten Eden: Für wen sind dies Throne? Sprach er:  
433. Diese sind für die Gelehrtschüler, die Demütigen, Propheten  
434. und die Frommen, die Gerechten und die, die Busse getan haben,  
435. die vollkommenen Proselyten, und jeder nach dem Mass seiner Stufe.

Und was betrifft

[Seite 15b]

436. Und was die Gläubigen betrifft, die sich in allem nach ihrem  
437. Glauben verhalten und mit Hingabe beten, nicht reden in der Synagoge  
438. und Wohltätigkeit üben – diese Throne gebühren ihnen dafür.  
439. (91) Da fragte Mose, unser Meister, Friede über ihn, und sprach zum Fürsten  
des Garten Eden: Dieser Thron  
440. aus Kupfer, wem [gehört er]? Sprach er: Er gehört Terach,  
441. dem Vater Abrahams. Und ebenso dem Ungebildeten (*'am ha-ares*),  
442. dessen Sohn ein Weiser und Gerechter ist, ihm gibt man einen Thron wie  
443. diesen. \* (92) Und danach sah Mose, unser Meister, Friede über ihn, Ströme  
444. und Wasserquellen, die hervorsprudeln unterhalb des Lebensbaums \*  
445. und sich in vier Flüsse teilen; sie kommen  
446. vom Thron der Herrlichkeit. \* Und unter jedem Thron [kommen]  
447. vier Flüsse [hervor], einer aus Honig, einer aus Öl,  
448. einer aus Wein und einer aus Balsam und Weihrauch. (95) Sie fließen  
unter den Füßen der Gerechten, \* die auf den  
449. Thronen sitzen. \* Zu eben jener Stunde öffnete  
seinen Mund

- .423 וראח ענד יעקוב ופרח פוה הודו
- .424 לה' כי טוב כל"ח \* ופרחו בה כתיר וסאל
- .425 מרע"ה לשר גן עדן וקאל לה כם קדר  
טולהא גן עדן וכם ערצהא קאל
- .426 יא מוסא מחד יקדר יקאיסהא אלא הש"ית
- .427 אלדי כלקהא וזאד שאף כראסי כתיר
- .428 מן אבנים טובות ומרגליות ודהב ופצה
- .429 ונחס<sup>82</sup> אצפר ואל מלאיכה חארסין להן
- .430 ומא הדא ישבה להדא וסאל מרע"ה
- .431 לשר גן עדן למן האדולא אל כראסי קאל
- .432 האדולא לתלמירי חכמים אל ענוים נביא[י]ם
- .433 וא[ל]חסידיים ולבעלי צדקה ו[א]לבעלי תשובה
- .434 ו[א]לגירי הצדק וכול ואחד עלא קדר דרגתה

ואמא

[עמוד 15ב]

- .435 ואמא [א]לבעלי אמונה אלדי יבתעו וישתרו
- .436 באמונה ויצלו בכונה ומא יכלמו שי בבית הכנס[ת]
- .437 ויעטו צדקה אל כראסי חקוהם מן האדולה
- .438 וסאל מרע"ה וקאל לשר גן עדן אל כורסי הדא
- .439 אלדי מן נחאס למן קאל הדא חק תרח
- .440 אבו אברהם וכדאלך מן כאן הווא עם הארץ
- .441 ואבנה חכם וצדיק ידולה כורסי מתל
- .442 הדא: ובעד דאלך שאף מרע"ה גיול
- .443 ועיון מאי טאלעין מן תחת שגרת אל
- .444 חיי[א]ה \* ויתקסמו לארבעה אקסאם ויגי
- .445 מן תחת כסא הכבוד \* ותחת כול כורסי
- .446 ארבעה ודיאן ואחד מן עסל ואחד מן זית
- .447 ואחד מן שראב ואחד מן מסך ועטר וימשו
- .448 מן תחת רגול אל צדיקים \* אלדי קאעדין
- .449 עלא אל כראסי: פי האדיך אל סעה פתח

פומה

82 = נחאס.

[Seite 16a]

450. seinen Mund der König Messias und sprach zu Mose, unserem Meister,  
Friede über ihn:
451. Du Glücklicher, o Mose. Danach schaute Mose, unser Meister, Friede über ihn,  
452. die Himmel und die Welten und die oberen Dinge  
453. und das Gute, das Israel bereitet ist. \* (96) Er freute sich über alle  
454. Massen. \* Da erscholl eine Stimme vom Himmel und sprach:  
455. O Mose, mein Knecht, du warst würdig zu schauen mit eigenen Augen den Lohn  
456. der Gerechten, und das Gute, das ihnen bereitet ist in der kommenden  
457. Welt. Ebenso bist auch du würdig der kommenden Welt und der Fülle  
458. [des Guten], das für die Gerechten bestimmt ist, und zum Bau des Tempels  
459. und des Kommens des Messias und des Eintretens in die Thronhallen. (98) Möge  
460. es dein Wille sein, mein Gott, dass gewürdigt werden  
461. wir und ganz Israel der Fülle des Guten<sup>83</sup> und des Lebens  
462. der kommenden Welt. Amen, möge dies Dein Wille sein.

---

83 Eigentlich: des angenehmen Guten.

- .450 פומה המלך המשיח וקאל למרע"ה יא
- .451 בכתך יא מוסא \* ולמן שאף מרע"ה אל
- .452 רקיעים ואל עולמות ואל חאגאת אל עאל
- .453 ואל כיר אל מכבה לישראל \* פרח פרהה
- .454 עצימה: וכרג צות מן אל סמא וקאל יא
- .455 מוסא עבדי קד זכית ושופת בעינך אגר
- .456 אל צדיקים ואל כיר אל מכבה להם פי דניא
- .457 אל גאייה: האכדא תזכה לעוה"ב ולדזב
- .458 הצפון לצדיקים ופי בנא בית המקדש
- .459 וגית אל משיח ונזור אל היכלות: וכוון
- .460 רצא מן קודאמך יא אלהי אן נזכה
- .461 אחנא וגמיע ישראל ל[א]לכיר אל מליח ולחיי
- .462 העולם הבא אכי"ר.

## ת"ו ש"ל כ"ע















